

Großrußbach



+++ Meine Gemeinde aktuell +++

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Großrußbach

Ausgabe Nr. 121, Ostern 2024



www.grossrußbach.gv.at

Marktgemeinde Großrußbach | Hauptstraße 31 | 2114 Großrußbach | 02263/6668



Großrußbach



Hipples



Karnabrunn



Kleinebersdorf



Weinsteig



Wetzleinsdorf

DVD IMAGEFILM

Nach fast zwei Jahren intensiver Dreharbeiten ist der Imagefilm über unsere wunderschöne Gemeinde fertig. Dank Unterstützung unserer Vereine/BürgerInnen haben wir faszinierende Bilder festhalten können. Der Imagefilm besticht mit beeindruckenden Aufnahmen und Perspektiven!

Eine sehenswerte DVD auch zum Verschenken.



Ab sofort am Gemeindeamt erhältlich!

Die Kosten pro DVD betragen € 12,-

QIGONG
BEWEGUNG IN DIE STILLE
ROSWITHA JANI
0699 188 23 528 · qigong@jani.at
2114 Großrußbach, Hauptstraße 13
www.jani.at



Helga Flandrifer
Lebensmittel · Bräutchen & Platten · Post-Service-Stelle · Lotto & Toto · Trafik
2114 Großrußbach, Hipplerstraße 3
02263 6612

**BILDUNGS
AKADEMIE Weinviertel**
Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien
Standort: Schloss Großrußbach
Schloßbergstraße 8, 2114 Großrußbach
Telefon: 02263/6627
E-Mail: bildungsakademie.weinviertel@edw.or.at
www.bildungsakademie-weinviertel.at

Baumeister Ing. Jan
Salbrechter [S]
Baumanagement GmbH
A-2112 Würnitz, Schlossgasse 6
Tel: 02263/7279-0, 0664/2415993
Fax: 02263/7279-9
e-mail: jan@salbrechter.com
www.salbrechter.com

DDI(FH) Harald Dvorak
www.dvorak.systems
Kellergasse 2
2114 Kleinebersdorf
+43 (0) 2263 94100
Dvorak.Systems
IT-Consulting & Support



Hazi
Dr. med.univ.
Karin Hazilampru-Schreiber
Ärztin für Allgemeinmedizin, Notärztin
Hauptstrasse 31, 2114 Großrußbach
T 02263/644 99 F 02263/644 99-15
E ordination@dr-hazilampru.at W www.dr-hazilampru.at



Konditorei - Café - Eissalon
HENRIETTE NEUBRAND
2114 Großrußbach, Hauptstraße 39
Tel./Fax: 02263/21 40 www.konditorei-neubrand.at
Mobil: 0664/255 78 58 kontakt@konditorei-neubrand.at

Robert Hartl Images
Fotografie und Bildbearbeitung
Produkt | Portrait | Restauration | Sonderlösungen
fotografie-hartl.com | roberthartl@nanet.at | Tel.: 0676 6166760



**Elektrotechnik
Karl Zimmermann**
2114 Großrußbach, Hauptstraße 15
Tel. 02263/2603 Mobil: 0664/18 11 460 kzimmermann@a1.net



Friseur Claudia
Schreibfedergasse 8
2114 Großrußbach
Tel. +43699 11053641
Termine nach tel. Vereinbarung



STIFT
Stahl- und Containerbau GmbH
2113 Karnobrunn, Gewerbepark 2-5
Tel.: 02263/6739, www.stift.co.at

- ⇒ Abrollcontainer/Mulden
- ⇒ Container f.d. Landwirtschaft
- ⇒ Feuerwehrtainer
- ⇒ Staplerschaukeln/Schneeschilder
- ⇒ Getreidekisten
- ⇒ Sandstrahlarbeiten
- ⇒ Blechzuschnitte
- ⇒ Sonderanfertigungen

Weingut & Heuriger Familie Dersch
Schottenfeldstraße 12 - 2114 Großrußbach
office@weingut-dersch.at - 02263 2250
www.weingut-dersch.at

Heuriger:
Ausschanktage unter www.weingut-dersch.at
• Freitag & Samstag ab 16.00 Uhr
• Sonntag & Feiertag ab 11.00 Uhr

Ab Hof Weinverkauf:
• Freitag 14.00-18.00 Uhr
• Samstag 09.00-12.00 Uhr

Wein und mehr...



KFZ-Team Rabe
GF Peter Rabenlehner
0660 / 270 15 51
02262 / 90 522
ilse.rabenlehner@hotmail.com
Korneuburger Strasse 169 • 2103 Langenzersdorf



Profizimmermann
Ihr Partner - zuverlässig - preiswert und gut
EISEN - BRENN- u. BAUSTOFFE
ADEG
WILLKOMMEN DAHEIM



**BAUTECHNIKER
FLIESEN MAURER MALEN**
Eryk DOBOSZ
bautechniker.dobosz@gmail.com
Hauptstrasse 43 UID-Nr.: ATU 62495847
2113 Karnabrunn 0676/45 35 725



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zu Ostern 1979 erschien die erste Ausgabe der Gemeindezeitung der Marktgemeinde Großrußbach. Seit mittlerweile 45 Jahren bietet die Gemeindezeitung die wichtigsten Informationen aus unserem Gemeindeleben und auch wenn die Informationskanäle in den letzten Jahren vielfältiger und schneller geworden sind, so bleibt die Gemeindezeitung immer noch ein beliebtes Medium, um Informationen zu übermitteln.

Blühende Wiesen und Felder - Blühende Gemeinde

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die sich schon seit Jahren, teilweise Jahrzehnten, ehrenamtlich für die Pflege der Grünflächen in unserer Gemeinde einsetzen, möchte ich hiermit meinen Dank aussprechen.



Ihr sorgt für ein ansehnliches, freundliches und gepflegtes Ortsbild. Zu eurer Unterstützung hat der Gemeindevorstand meinem Vorschlag folgend einen Beschluss gefasst: Mit der Aktion „Beet sucht fleißige Biene“ möchten wir „Danke“



sagen und würden uns natürlich über viele weitere fleißige Helferinnen und Helfer freuen, die eurem guten Beispiel folgen. Näheres dazu im Blattinneren.

Platz für Gemeindebürger

Eine Erfolgsgeschichte für Jungfamilien ist der Erwerb der Hoberstorfergrundstücke durch die Gemeinde. Zwei wichtige Themen wurden mit dem Ankauf gelöst, erstens Bauland für unsere Gemeindebürger zu schaffen und überdies hat die Gemeinde die weitere Entwicklung der Fläche selbst in der Hand. Auch der positive finanzielle Faktor darf nicht außer Acht gelassen werden. Mittlerweile sind bis auf zwei Bauplätze alle verfügbaren Grundstücke des ersten Bauabschnitts verkauft und größtenteils bebaut. Als nächster Schritt erfolgt die Fertigstellung der Infrastruktur im neuen Ortsteil.

Wasserspeichergranulat

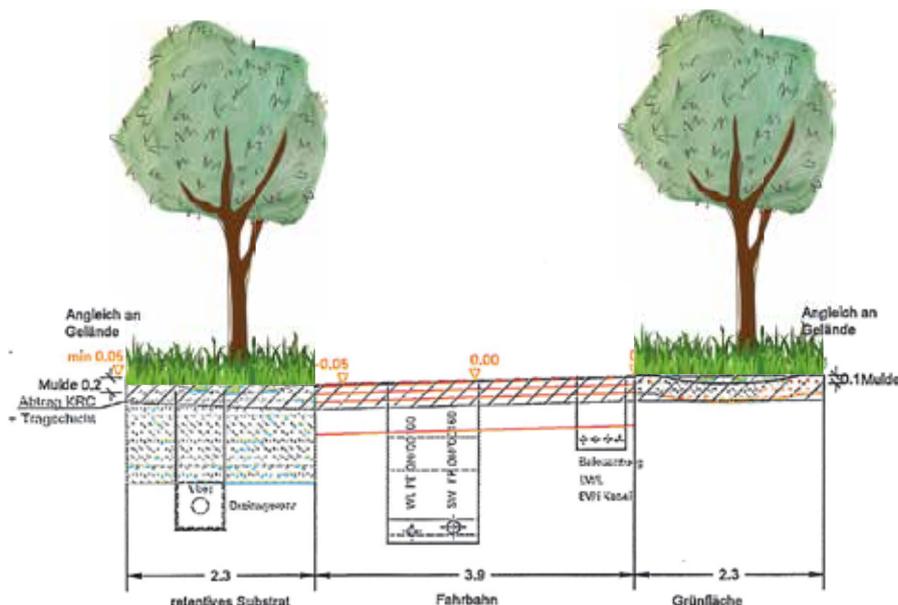
Als eine der ersten Gemeinden im Bezirk Korneuburg werden wir in dieser Siedlung neue Wege gehen und durch das Wasserspeichergranulat (ein Versickerungssystem



für Oberflächenwasser) den Niederschlag weiterhin vor Ort versickern lassen und nicht ableiten. Somit wird das kühle Naß dort versickern, wo es zu Boden geht bzw. gespeichert werden und für die Bäume und Pflanzen entlang des Straßenzugs als Wasserquelle dienen. Das ist nicht nur nachhaltig und ökologisch, sondern auch wirtschaftlich, da kein Oberflächenwasserkanal errichtet werden muss.

Großrußbacher Wolf sucht einen Namen

In unserer Gemeinde hat der rote Wolf schon vor vielen Jahren Einzug gehalten. Er findet sich in unserem Gemeindewappen, das im Jahr 1980 durch die Landesregierung an unsere Gemeinde verliehen wurde. »





Ab sofort hat unser roter Wolf auch in der Gemeindezeitung seinen fixen Platz und wird unseren Kleinsten (auf der Seite für Kinder) künftig interessante Informationen rund um die Gemeinde näherbringen. Noch ist der Wolf aber namenlos. Alle Kinder sind daher herzlich eingeladen, sich an der Namenssuche zu beteiligen. Ich freue mich auf die Rückmeldungen (näheres dazu auf Seite 27).

Betriebsgebiet Wetzleinsdorf

Hartnäckig zu bleiben zahlt sich aus! Vor über 10 Jahren habe ich mich mit den Eigentümern des ehem. Ziegelofenareals in Verbindung gesetzt, mit dem Ziel, das Areal wieder einer betrieblichen Nutzung zuzuführen. Die Eigentümer willigten ein und eine Grundsatzvereinbarung wurde getroffen, der Weg, die Revitalisierung voranzutreiben, war frei. Aber der Weg war verschlungen, steil und

weit. Nach vielen Verhandlungsstunden, der Prüfung der Interessenten (nicht jede Firma passt zu uns; z.B. Firmen, die nur Lagerflächen suchten, waren für uns nicht interessant), der Erstellung von Gutachten, Planungen und Vermessungen sind wir über viele Umwege am Ziel angelangt. Die Firma AustrAlco aus Spillern hat das Areal angekauft und wird bis zum Jahr 2026 Ihren Firmensitz von Spillern nach Wetzleinsdorf verlegen. Damit hat ein renommiertes und namhaftes Unternehmen seinen Platz in unserer Gemeinde gefunden.

AustrAlco – der Partner für hochwertigen Agraralkohol. Wir sind Ethanol-Lieferant vieler Unternehmen aus der Spirituosen- und Nahrungsmittelwirtschaft, zudem bieten wir für den Non-Food-Bereich wie Pharma oder Kosmetik hochqualitative Produkte an. Gleichzeitig sind wir ansprechbar für technisch und logistisch optimierte Lösungen, die in der Regel zu einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis führen. Alle unsere Produkte sind auch vergällt und damit unter Steueraussetzung bzw. steuerfrei zu erhalten. Ihr Team von Australco (Quelle Homepage AustrAlco)

Nähere Infos über die Firma finden Sie unter www.australco.at

Der Spagat, den wir hier geschafft haben, macht mich sehr stolz, dass Wirtschaft und Natur nicht im Gegensatz zueinander stehen müssen, wird mit dem Betriebsgebiet anschaulich bewiesen. Das Betriebsgebiet in Wetzleinsdorf vereint einen Naturraum im Ausmaß von mehr als 2 Hektar, dieser Teil wurde durch die Gemeinde Großrußbach erworben, mit einem Betriebsgebiet im Ausmaß von rund 3,5 Hektar.

Durch ein ornithologisches Gutachten ist der Schutz der Bienenfresserkolonie und der anderen Tiere und Pflanzen im Naturraum genau geregelt. Der Naturraum bleibt erhalten, dient als Nahrungsquelle für den Bienenfresser und wird von der Gemeinde gepflegt. Im Betriebsgebiet errichtet die Firma AustrAlco ihren neuen Firmensitz.

Radroute Hipples – Großrußbach

Mit der beschlossenen Errichtung der Radroute zwischen Hipples und Großrußbach, wird, sobald die Förderzusage des Landes NÖ vorliegt, die Katastralgemeinde Hipples wie



Viel Spaß
beim Radeln!
Bürgermeister Josef Zimmermann

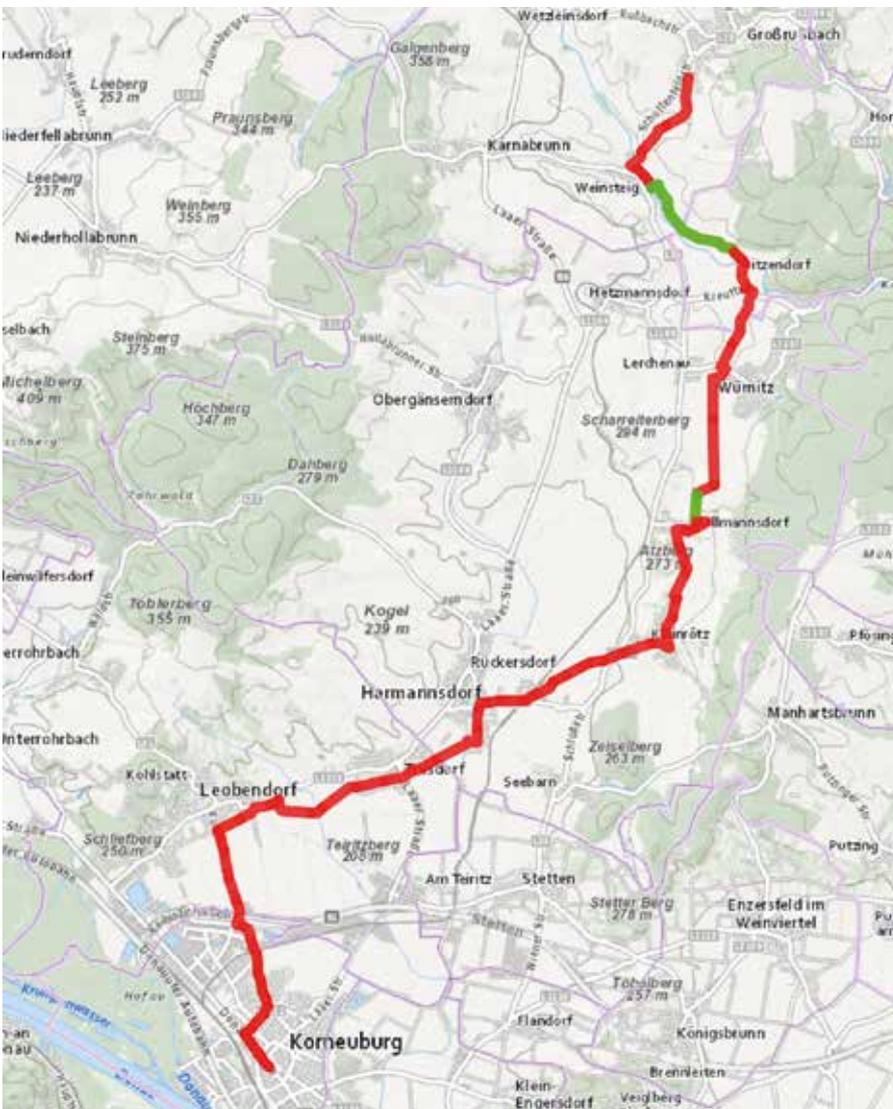




geplant an das Radroutennetz der Großgemeinde angeschlossen. Dann kann durch die ganze Großgemeinde abseits der Straßen sicher und entspannt geradelt, spaziert, gelaufen und gewandert werden. Die Anbindung aller Katastralgemeinden an das Radroutennetz lädt dazu ein, einen Rückblick auf die Entwicklung der Radrouten zu halten. Für dieses ambitionierte Projekt erhielten wir bereits mehrere Auszeichnungen von Seiten des Landes NÖ. Das Gesamtprojekt haben wir

beim NÖ Radland-Preis 2024 erreicht und ich denke, wir dürfen auf eine gute Platzierung hoffen.

Wie alles begann: Die erste Radroute wurde 2009 zwischen Großrußbach und Weinsteig errichtet, in diesem Jahr wurde auch die Radwegbrücke über den Rußbach (Weinsteig) gebaut. Es folgten die Radrouten Kleinebersdorf – Wetzleinsdorf, Weinsteig – Karnabrunn, Weinsteig – Wetzleinsdorf und nun die Radroute Hipple – Großrußbach.



**Der Bürgermeister,
die Vize-Bürgermeisterin,
die Gemeinderäte,
die Ortsvorsteher und
die Gemeindebediensteten
wünschen allen Lesern
frohe und zufriedene
Osterfeiertage!**

**Zukunftsmusik –
Radroute Ritzendorf**

Eine schöne Entwicklung, die noch nicht abgeschlossen ist. In enger Zusammenarbeit mit meinen Bürgermeisterkollegen Markus Koller (Kreuttal) und Alexander Raicher (Harmannsdorf) wurde die Idee geboren, auch eine Radroute zwischen Weinsteig und Ritzendorf zu errichten. Die Gemeinde Harmannsdorf hat großes Interesse, sich von Hetzmannsdorf kommend an diese Radroute anzuschließen. Wenn auch für dieses gemeindeübergreifende Projekt eine Landesförderung lukriert werden kann, steht der Realisierung nichts im Wege. Die Sinnhaftigkeit dieses Streckenabschnitts ist leicht erklärt. Der Ausbau stellt einen wichtigen Lückenschluss für die Verbindung der Radrouten bis in unsere Bezirkshauptstadt Korneuburg dar.

Ich wünsche viel Spaß beim Radln, Wandern, Spazieren und Laufen in unserer schönen Gemeinde!

Jeder einzelne Bürger ist die Gemeinde – wir handeln und entscheiden in diesem Sinne.

Ihr Bürgermeister
Josef Zimmermann





Liebe Knirpse, liebe Eltern, liebe Begleitung!

Spielen, Plaudern, Spaß haben, Kontakte knüpfen und sich mit anderen Eltern austauschen – das alles ist „Knirps & Co“! Kinder von Geburt bis zum Kindergarteneintritt mit Eltern/Begleitung sind herzlich eingeladen!

Wir treffen uns einmal im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum.

Die nächsten Termine sind:

- 15. April
- 13. Mai
- 3. Juni

Wenn du in der „Knirps & Co“ WhatsApp-Gruppe aufgenommen werden möchtest, melde dich unter 0660 57 49 303.

Wir freuen uns auf Klein und Groß, auf bekannte und neue Gesichter!

Martina Steininger

Personelle Veränderungen im Gemeindedienst

Seit Februar 2024 verstärkt Frau Michelle Kreuzmann das Gemeindeteam.

Wir heißen unsere neue Mitarbeiterin herzlich willkommen!

Rechnungsabschluss 2023

Die Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2023 fand am 29. Februar 2024 statt. Vom Prüfungsausschuss wurde dieser Rech-

nungsabschluss geprüft und es wurde ein korrekter, sparsamer und wirtschaftlich geführter Gemeindehaushalt bestätigt.

Finanzierungshaushalt

Operative Gebarung:

Einzahlungen	€	5.778.028,50
Auszahlungen	- €	4.832.207,79

Investive Gebarung:

Einzahlungen	€	303.950,81
Auszahlungen	- €	1.190.458,97

Nettofinanzierungssaldo	€	59.312,55
--------------------------------	----------	------------------

Ergebnishaushalt

Erträge	€	6.116.964,18
Aufwendungen	- €	5.862.892,52
Entnahmen f. Rücklagen	€	690.625,66
Zuweisung an Rücklagen	- €	944.697,32

Nettoergebnis	€	0,00
----------------------	----------	-------------

Haushaltspotential	€	851.957,56
---------------------------	----------	-------------------

Investitionstätigkeit 2023/Ausgaben (Außerordentliche Vorhaben)

Volksschule	€	6.099,35
Kindergarten	€	945,73
Dorferneuerung	€	64.611,90
Straßenbau/Straßenbeleuchtung	€	520.930,99
Wegebau	€	25.794,21
Bepflanzungsaktion	€	9.396,70
Park- u. Spielplätze,		
Radrouten	€	100.216,25
Grunderwerb	€	90.017,11
Wasserversorgungsanlage	€	49.032,34
Abwasserbeseitigungsanlage	€	123.363,81
Müllsammelstelle/ASZ	€	32.407,00
Gemeindegebäude	€	6.090,40
Nahwärmeversorgung	€	74.553,46
Summe Ausgaben Vorhaben	€	1.103.459,55

Darlehensstand 2023

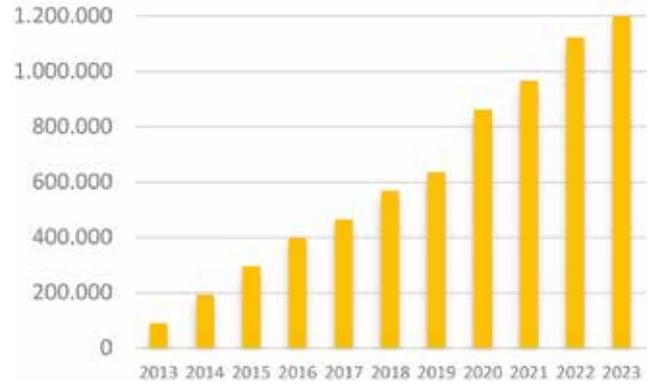
Stand 1.1.2023	€	747.841,69
Tilgung	- €	111.455,45
Stand 31.12.2023	€	636.386,24

Auch im Jahr 2023 konnte der Schuldenstand der Marktgemeinde Großrußbach weiter verringert werden. Für die Umsetzung der einzelnen Vorhaben musste keines der im Voranschlag 2023 geplanten Darlehen tatsächlich aufgenommen werden.

Von 2013 bis 2023 konnten die Schulden von € 2.369.030,50 auf € 636.386,24 verringert werden.

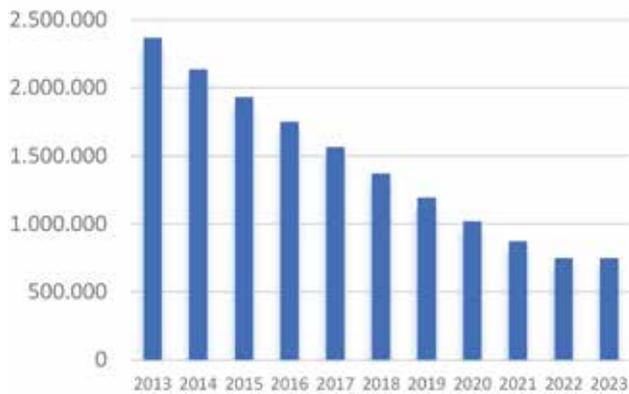
Im gleichen Zeitraum wurden die Rücklagen von € 89.269,82 auf € 1.215.136,37 erhöht. Die Rücklagen (Kanal, Wasser, Grundverkauf) sind zum überwiegenden Teil zweckgebunden.

Rücklagenentwicklung



Anmerkung: Bericht vorbehaltlich etwaiger Änderungen nach Redaktionsschluss.

Darlehensentwicklung



Darlehensaufteilung



Unsere Leasing- & Kreditangebote.

Raiffeisenbank Korneuburg 



Kleinwagen, Sportwagen oder Kombi – so unterschiedlich wie die Wünsche an ein neues Auto sein können, so unterschiedlich sind auch unsere Finanzierungen.

Wir bieten Ihnen individuelle Lösungen, die nach Ihren Bedürfnissen maßgeschneidert sind – egal ob Kredit- oder Leasingfinanzierung.

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin!

Raiffeisenbank Korneuburg eGen | Hauptstraße 5, 2114 Großrußbach | www.raiffeisenbank-korneuburg.at



Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00-12.30 Uhr

Beratung nach Terminvereinbarung:

Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr



Heinz Haselberger, Bankstellenleiter

heinz.haselberger@rbkbg.at

02263/6630

Ferienspiel 2024



Für das diesjährige Ferienspiel in den Sommerferien möchten wir wieder alle bitten, die neue Ideen haben oder ein Ferienspiel veranstalten möchten, sich bis Ende Mai auf dem Gemeindevamt zu melden. Im Besonderen möchten wir auch heuer wieder unsere Gewerbetreibenden herzlich einladen, im Rahmen des Ferienspiels den Kindern Interessantes über ihren Beruf näher zu bringen.

Straßenkehraktion



Die Straßen in unserer Gemeinde wurden mit einer Kehrmaschine gesäubert. Wir möchten Sie bitten, diese Aktion mit einer Spende (Zahlschein liegt bei) zu unterstützen. Weiters bedanken wir uns bei allen Bürgern, die bei der Finanzierung des Gemeindevamts durch ihre Spende mitgeholfen haben. **Danke!**

Gratulation Hochzeitsjubiläen

Der Marktgemeinde Großrußbach ist es ein besonderes Anliegen, allen Gemeindebürgern, die das gerne möchten, zu besonderen Hochzeitsjubiläen Glückwünsche zu entbieten. Möglich ist das bei all jenen Jubilaren, die entweder am Standesamt Großrußbach getraut wurden oder die Trauung am Meldeamt Großrußbach eintragen ließen. Sollten Sie nicht in Großrußbach getraut worden sein, aber gerne Ihr Jubiläum in der Gemeindezeitung sehen, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Aus gegebenem Anlass hier die Glückwünsche für **Gertrude und Anton Wetsch zum Silbernen Ehejubiläum** und für **Ilse und Elias Saloukeh zum Goldenen Ehejubiläum**.

Neues Gesicht im Gemeinderat

Bei der letzten Gemeinderatssitzung am 29. Februar wurde Gabriel Benold einstimmig in den Gemeinderat gewählt. Er wird künftig im technischen Infrastrukturausschuss sowie Prüfungsausschuss vertreten sein. Gabriel Benold folgt Thomas Lahner, der seit 2020 dieses Amt überhatte - ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für seine Tätigkeit.

Herrn Gabriel Benold gratulieren wir herzlich zu dieser neuen Aufgabe und wünschen alles Gute.



Vielfalt erleben bei den Tagen der Musikschulen

Die Tage der Musikschulen finden an zwei Tagen – Fr 3. und Sa 4. Mai 2024 – in ganz Niederösterreich statt! Die Musikschülerinnen und -schüler sowie Musikschullehrenden warten mit tollen Konzerten und Angeboten inner- und außerhalb der Musikschule auf und machen Lust auf das gemeinsame Musizieren.

Am Fr 3. und Sa 4. Mai 2024 öffnen die niederösterreichischen Musikschulen, Musik- und Kunstschulen und Kreativakademien im ganzen Land ihre Türen. An diesen Tagen kann man die Musikschulen nicht nur besichtigen, sondern in Workshops und bei Instrumentenvorstellungen auch hautnah erleben! Bei zahlreichen Veranstaltungen präsentieren Schülerinnen und Schüler ihr Können und stellen so ihre Freude am Musizieren unter Beweis.

Im Vordergrund stehen auch heuer wieder das Kennenlernen von Instrumenten und den vielfältigen Angeboten der Musikschulen, Musik- und Kunstschulen und Kreativakademien sowie die Motivation zum Musizieren.

Bei den Konzerten im Rahmen der Tage der Musikschulen zeigen Mu-

sikschülerinnen und -schüler wie auch -lehrende nicht nur ihre musikalischen Fähigkeiten, sondern präsentieren auch die Vielfalt an Instrumenten, die an den Musikschulen unterrichtet wird!

Die Musikschule Weinviertel Mitte veranstaltet ihren diesjährigen Tag der offenen Tür am 3. Mai im Musikverein Harmannsdorf, eingebettet in die NÖ Tage der Musikschulen. Zudem finden am 4. Mai Workshops an allen Standorten der Musikschule statt. Weitere Informationen werden auf unserer Webseite bekannt gegeben.



Musikschule Weinviertel Mitte im Rampenlicht: Wettbewerbserfolge und Ausblicke

Mit großer Freude begrüßen wir unsere Schülerinnen und Schüler, deren Fleiß und Ausdauer erneut Früchte getragen haben! Beim renommierten **NÖ Landeswettbewerb Prima la musica** im Festspielhaus St.Pölten präsentierten sich die musikalischen Talente unserer Region von seiner besten Seite.

Frederik Cihak, der talentierte junge Pianist aus Niederleis, glänzte in seiner Altersgruppe und errang den begehrten 1.Preis mit Auszeichnung. Frederik, betreut von Arturo Marquez, beeindruckt nicht nur am Klavier, sondern auch an der Orgel. Auch die Blockflötenensembles "La OLA" (Olivia Danninger-Guarin, Angelina Fromwald und Lisa Sterovsky

aus Niederleis) sowie "Leiser Flötentanz" (Emilia und Jasmin Fischelmayer und Sophia Sterovsky aus Niederleis), unter der Leitung von Sigrid Pacher, erzielten großartige Erfolge. Beide Ensembles wurden mit dem 1. Preis mit Auszeichnung für ihre hervorragende Leistung gewürdigt! Julia Stella Brandstetter aus Ernstbrunn, die im 4. Jahr Gitarre bei Ludwig Ebner lernt, erhielt einen tollen 2. Preis.

Die Musikschule Weinviertel Mitte ist stolz auf ihre jungen Musiker und Musikerinnen, wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg und freut sich darauf, ihre Entwicklung und Perseverenz in der Zukunft zu begleiten und zu feiern! Jedes Kind, das den Mut hat, sich in die Welt der Musik zu wagen, durch fleißiges Üben seinen Beitrag leistet und am Musizieren teilnimmt, hat schon gewonnen.

Ein großer Dank gilt allen Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern, ihren Familien sowie den Gemeinden und Bürgermeistern für ihre stetige und wertvolle Unterstützung! Ihr unermüdlicher Einsatz ist ein wesentlicher Bestandteil dieser Erfolge und fördert die musikalische Bildung und kulturelle Bereicherung unserer Region maßgeblich.

Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen:

- Fr, 3.5., 14-18:00, Musikverein Harmannsdorf, Tag der offenen Tür, im Rahmen der NÖ Tagen der Musikschulen - 3./4. Mai
- Do, 6.6., 17:00, Gemeindsaal Großrußbach, "Der kleine Ton": Große Tanzaufführung der Musikschule
- So, 16.6., 17:00, Aula Ernstbrunn, Schlusskonzert der Musikschule

Wenn Menschen jeden Alters – von Kindern und Jugendlichen bis zu Erwachsenen – gemeinsam musizieren, steigert dies ihre **Lebensfreude** und Ausgeglichenheit. Dieses musikalische Miteinander fördert nicht nur Freude und Konzentration, sondern verbessert auch spürbar die **Lebensqualität** und das allgemeine **Wohlbefinden**.

Info:

Gemeindeverband Musikschule Weinviertel Mitte, Hauptstraße 31, A-2114 Großrußbach

www.ms-weinviertel-mitte.at

Artikel von Adriana Paler



Frederik Cihak



Julia Brandstetter



La OLA



Leiser Flötentanz

Installation örtlicher Defis & 10 Jahre First Responder Großrußbach

Die entscheidenden Sekunden retten Leben!

Im Spätsommer des vergangenen Jahres wurde der Rettungsdienst sowie unsere örtlichen First Responder zu einer reglosen Person - Stichwort Atem-Kreislaufstillstand alarmiert. Dank der perfekt funktionierenden Rettungskette – begonnen bei der Laienreanimation durch Angehörige, über das Eintreffen der First Responder bis hin zur Versorgung durch das Rettungsteam aus Ernstbrunn sowie Flugrettung C9 ist Gott sei Dank alles gut ausgegangen.

Wir möchten uns auf diesem Wege sehr herzlich bei unserem First Responder Team bedanken. First Responder sind ehrenamtliche Sanitäter, die im Falle eines medizinischen Notfalls in unserem Gemeindegebiet ausgestattet mit einem Notfallrucksack mit dem privaten PKW zufahren, um so die Hilfsfrist – das ist der Zeitraum von Alarmierung bis das erste Rettungsmittel eintrifft – maßgeblich verkürzen zu können.

In diesem Fall waren es die entscheidenden Sekunden, die das wertvolle Leben retten konnten. In unserer Gemeinde haben wir gleich vier von ihnen - Danke an euch!



v.l. Bürgermeister Josef Zimmermann, Philipp Gerbautz, Lukas Gerbautz, Tom Hauke, Daniel Gerbautz und Roland Hermann

Ob Herzrhythmusstörung oder Kammerflimmern, immer gilt, je früher Maßnahmen zur Ersthilfe ergriffen werden, desto höher sind die Überlebenschancen. Aus diesem Grund haben wir schon vor einigen Jahren externe, automatisierte Defibrillatoren im Gemeindegebiet installiert und möchten in Erinnerung rufen, wo sich diese befinden. Bitte scheuen Sie sich nicht, den Defibril-

lator im Ernstfall einzusetzen. Das Gerät ist einfach zu bedienen und gibt genaue Anweisungen.

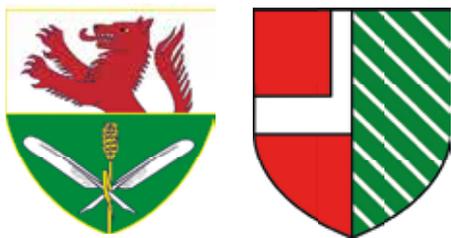
Erste-Hilfe-Kurs

Weil entscheidende Sekunden Leben retten können, möchten wir gerne einen Erste Hilfe-Kurs im Gemeindezentrum in Großrußbach für alle Bürger:innen anbieten. Wenn Interesse besteht, melden Sie sich bitte unter gemeinde@grossrussbach.gv.at



In unserer Gemeinde finden Sie Defibrillatoren öffentlich zugänglich hier:

- Feuerwehrhaus Großrußbach, Hauptstraße 29
- Sportzentrum Großrußbach, Sportzentrum 1 (Schuppen beim Funcourt)
- Dorfzentrum bzw. Feuerwehrhaus Kleinebersdorf, Laaer Straße 28



**An die kochenden
Damen, Herren & Kinder
der Gemeinden Großrussbach
und Harmannsdorf**

Alte & neue Rezepte aus den Küchen DER GEMEINDEN GROSSRUSSBACH UND HARMANNSDORF

Die beiden Gemeinden starten auf Initiative von Bgm. Josef Zimmermann und Bgm. Alexander Raicher die Veröffentlichung eines Kochbuches mit regionalen, alten und neuen Rezepten unserer Einwohner – **dafür bitten wir herzlich um Ihre Unterstützung und Teilnahme!**

Sie erhalten als **Zeitungsbeilage** ein Kuvert mit leeren Vordrucken, auf die Sie Ihre Rezepte **handschriftlich notieren** können. Idealerweise passt Ihr Rezept auf eine Seite, Sie können aber gerne auch einen zweiten Vordruck verwenden. Die Rezepte werden mit **Ihrem persönlichen Schriftbild** übernommen, es wird nichts abgeändert oder korrigiert.

Wenn Sie also ein Lieblingsrezept haben, ein altes Rezept Ihrer Großmutter kennen, einen Vorschlag zum kreativen Verarbeiten der Schätze Ihres Gartens oder womöglich ein altes Brotrezept haben – was auch immer es ist: Süßes, Pikantes, Vor- oder Hauptspeise, Suppe, Salat, Bowle ... **teilen Sie es mit uns.**



Die händisch ausgefüllten Rezeptvordrucke bitte wieder ins Kuvert stecken und bis spätestens **31. Mai 2024** abgeben bzw. in den Postkasten werfen – im **Gemeindeamt Großrussbach und Harmannsdorf** oder bei den jeweiligen **Ortsvorsteher*innen** in den Katastralgemeinden

Für etwaige Rückfragen kontaktieren Sie bitte das Grafik-Team Wagner, 0676-9777577, E-Mail: wagner.gaweinstal@gmx.at. Die zugesandten Lieblingsrezepte werden digitalisiert und in der Folge zu einem Buch verarbeitet. Zusätzlich wird der Inhalt mit **interessanten Artikeln und Fotos** zum Thema „**Kochen & Ernährung in den Gemeinden Großrussbach und Harmannsdorf**“ gewürzt.

Weitere Rezeptvorlagen zum Download, sowie Lese- und Gestaltungsproben finden Sie auch im Internet unter **www.alte-und-neue-rezepte.at**.

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Mithilfe und wünschen Ihnen viel Freude beim Auswählen Ihrer köstlichsten Küchengeheimnisse!

Kochbuch: „Alte & neue Rezepte aus den Küchen der GEMEINDEN GROSSRUSSBACH UND HARMANNSDORF

Umfang: max. 200 bis 250 Seiten (um eine gewisse Handlichkeit des Buches zu gewährleisten, wird bei einer zu großen Anzahl an Rezeptvorschlägen eine Auswahl für das Buch getroffen).
Qualität: Hardcovereinband, fadengeheftet. Voraussichtliche Erscheinung: Nov. 2024



Neues aus Hipples

Vertreter der Ortspartei besuchten rund um den Valentinstag sämtliche Haushalte und verteilten Primeln an die Bewohner.

Dies wurde auch zum Anlass genommen, das Kriegerdenkmal mit den Frühlingsboten zu bepflanzen.

Am Rosenmontag ließen die Mitglieder des Seniorenbundes den Fasching mit einem Spielenachmittag gemütlich ausklingen. Die Faschingskräpfen zum Kaffee wurden von der Ortspartei Hipples gespendet.



Freiwillige Feuerwehr Hipples



BLAULICHTTAG

der
FF Großrussbach

31. AUGUST 2024



FOLLOW US  



KELLERWANDERUNG HIPPLES 2024

Tag der offenen Kellertüren.

Wir laden Sie recht herzlich ein unsere sehenswerten Weinkeller in Hipples näher kennenzulernen.

Wandern Sie mit uns durch Hipples und erforschen die teils restaurierten sowie geschichtsträchtigen Gewölbe.

Wir verwöhnen Sie mit Köstlichkeiten und guten Weinen und erleben unseren malerischen Ort einmal anders.

Samstag, 22. Juni 2024

Treffpunkt 14 Uhr Feuerwehrhaus Hipples

**Raiffeisenbank
Korneuburg**



Digital. Regional. Persönlich.



Neues aus Karnabrunn

Nach der großen Aktion entlang des Weinsteiger-Grabens nochmals **ein großes Dankeschön an alle die dabei waren!**

Natürlich geht es in Karnabrunn mit der Bepflanzung von Grünflächen weiter!

- Beim Altglascontainer im Obenaus wurde die alte Hecke entfernt. Im kommenden Frühjahr wird dort von den Gemeindemitarbeitern eine neue blühende Hecke gepflanzt.
- Gleich um die Ecke, entlang der Schlossmauer, werden ebenfalls neue Sträucher gepflanzt.

- Beim Gemeinde-Biotop wurde im vergangenen Jahr eine Sitzgelegenheit aufgestellt ein Trinkbrunnen errichtet. Auch dort werden neue Sträucher zwischen den bestehenden Hecken gesetzt.



Der Kulturverein in Karnabrunn – eine Erörterung: „Warum i....?“

Wir beklagen den Niedergang unserer Kultur. Wir jammern über die Aushöhlung unserer – noch – vertrauten Bräuche.

Wir fordern mehr Traditionsbewusstsein. Wir wünschen uns eine friedliche, gemeinsame Zeit herbei. Wir beobachten mit Entsetzen das Wirtshaussterben am Land.

Wir kämpfen gegen die Vereinsamung vor dem Computerbildschirm/Handy. Wir brauchen immer mehr Psychologen, um mental zu „überleben.“

– Ganz schlimm treffen all diese Punkte im urbanen Gebiet zu.

...und was machen wir?

Wir fordern, wir jammern, wir brauchen, wir wünschen, wir beklagen... Wir sind überlastet, wir müssen uns täglich im Beruf bewähren, wir sollen unseren Kindern eine gute Erziehung geben können, wir sind mit wirtschaftlichen und/oder finanziellen Problemen eingedeckt, wir sind – fertig!

Sind wir das wirklich? Sind wir von den mannigfaltigen Einflüssen rund um uns bereits so am Rand der Überforderung, dass wir wirklich nur mehr Beruf, Familie, Existenzkampf im Kopf haben?

...und was machen wir NICHT?

Wir pflegen nicht unsere Kultur, Bräuche, Religion, unsere Gemeinsamkeiten!

JA! Es braucht Engagement, Gestaltungswillen, Zeit, Aufwand um die-

ses NICHT aus der Welt zu schaffen. Wenn es darum geht, fürs Dorf eine Veranstaltung zu organisieren, sagen (fast) alle „warum i...?“ – und es wird schon wieder nichts.

„Warum i? I bin eh so belastet mit all dem oben Angeführten. „Na, net des a no!“

“Warum i?“ – Weil ohne unser „gemeinsam“ werden wir weiter jammern, fordern, beklagen und für die Dorfgemeinschaft keine Zeit haben. Feuerwehren, Vereine, ja sogar die Lokalpolitik leiden darunter.

Antwort auf die Frage: „Warum i?“: Weil Du ein kreativer Mensch bist, der nicht nur sein Ego pflegen, sondern der Herausforderungen annehmen und zukunftsorientiert denken kann!

*Dr. Otto Jähnl
Schriftführer des Vereins Kultur in
Karnabrunn (KIK)*

Redaktions- schluss

Die nächste Gemeindezeitung erscheint Ende Juni 2024.

Beiträge und Artikel werden bis spätestens 31.05.2024 entgegengenommen.

Dorferneuerung Kleinebersdorf – Verein KLEVER



KLEVER

Die aktive Phase der Dorferneuerung endete mit Ende 2023.

Wir haben im Jahr 2023 noch 2 Projekte eingereicht, „Spielplatz/Hausberg“ und „Dorfhütte“, beide Projekte können wir noch im Jahr 2024 durchführen und bekommen auch dafür die vorgesehene Unterstützung der NÖ Dorferneuerung.

In den 4 Jahren der Dorferneuerung haben wir nachstehende Projekte umgesetzt bzw. werden wir noch im Jahr 2024 die beide am Ende der Liste angeführten Projekte verwirklichen.

- Marterlrenovierung
- Kapellensanierung
- Planung der Dorfstraßengestaltung
- Bäume entlang des Ebersbaches
- Sanierung des Buswartehauses
- Errichtung eines Rastplatzes
- Umgestaltung des „Dorfzentrum“ – Feuerwehrhauses
- Hausberg, Platzgestaltung, Hubertuskapelle und Wanderwege
- Spielplatz, Geländer bei Fußgängerbrücke
- Dorfhütte für alle Vereine und Organisationen des Dorfes

Am Dorferneuerungsaktionstag, 11. Juni 2022 und im Jahr danach haben wir „Dorfspaziergänge“ abgehalten.

Vieles wurde in dieser Dorferneuerungsperiode umgesetzt und dies war nur mit Unterstützung des Landes Niederösterreich, der Gemeinde Großrußbach und der Bevölkerung des Ortes möglich. Ein herzliches Dankeschön an alle, die die Dorferneuerung Kleinebersdorf unterstützt haben.

Es ist jedoch noch nicht zu Ende, die zwei im Vorjahr eingereichten Projekte sollen noch 2024 umgesetzt werden und da ersuchen wir wieder um Ihre Unterstützung.

*Der Obmann
Anton Rötzer*



Einsatzreicher Jahresbeginn!

Jahreshauptversammlung

Unser Feuerwehrjahr begann, wie jedes Jahr, mit unserer Mitgliederversammlung im Jänner.

Dabei durfte unser Kommandant einen Rückblick auf das fordernde Jahr 2023 und einen hoffnungsvollen Blick in das Jahr 2024 geben.

Im Jahr 2023 wurden mit der Bestellung unseres neuen HLF-2, welches voraussichtlich Ende 2025 aus-

geliefert wird, richtungsweisende Entscheidungen für die Zukunft der FF Weinsteig getroffen. Alle Infos zu der Neuanschaffung sind auf unserer Homepage unter dem Reiter HLF-2 zu finden.

Weiters dürfen wir uns 2024 über eine Neuaufnahme freuen, PFM Georg Lackermayer.

Einsätze

Bereits viermal heulte unsere Sirene wegen eines Feuerwehreinsatzes. Im Gemeindegebiet Weinsteig

rückten wir zu 2 PKW und einer LKW-Bergung aus und einmal wurden wir zur Unterstützung der FF Karnabrunn auf die Bundesstraße B6 gerufen. Alle Einsätze konnten unproblematisch und sicher abgearbeitet werden.

Pool Party Revival

Als Ausblick dürfen wir bekannt geben, dass wir am Freitag den 23.08.2024 eine „Pool Party Revival“ beim FF Haus veranstalten. Es sind alle willkommen, um mit uns bei freiem Eintritt die alten Zeiten wieder hoch leben zu lassen und gleichzeitig neue Kapitel zu schreiben. Nähere Infos sind zeitgerecht auf unserer Homepage zu finden.

Alle weiteren Infos und eine aktuelle Homepage findet ihr unter „www.ffweinsteig.at“.

*In diesem Sinne wünscht die
FF Weinsteig ein schönes
Osterfest und „Gut Wehr!“*



Neuaufnahme Georg Lackermayer

Faschingsausklang in Wetzleinsdorf



Hendlschnapsen und Wetzleinsdorfertreff

Die FF-Wetzleinsdorf veranstaltete wie jedes Jahr zum Faschingsausklang ein Hendlschnapsen. Verköstigt mit Gulaschsuppe und Faschingskrapfen machte das Kartenspielen richtig Spaß.



Auch die Senioren trafen sich am Faschingsdienstag zum monatlichen Wetzleinsdorfertreff. Kulinarisch bestens versorgt, wurde mit

Gesang und lustigen Geschichten für beste Stimmung gesorgt.

Jugend Wetzleinsdorf als Piraten unterwegs

Die Jugend in Wetzleinsdorf scheute keine Mühe, einen Anhänger in ein Piratenschiff umzuwandeln. Mit diesem wirklich gelungenen Schauspiel nahmen sie in Langenzersdorf und Korneuburg am Faschingsumzug teil. Das Schiff und seine Crew waren eine absolute Attraktion.



Unsere fruchtigen 2023er !

Jetzt bei:

Kaufhaus Zimmermann
Hauptstraße 38, Großrußbach

Nahversorgerin Helga
Hipplerer Str. 3, Großrußbach

Eurospar & Sparmärkte
im Bezirk Korneuburg / Stockerau

Kaiserrast Stockerau
Donaukraftwerkstr. 1, Stockerau

Genussladen Korneuburg
Im Lagerhaus, Raiffeisenstraße 5

Lagerhaus Ernstbrunn
Lagerhaus Bau- und Gartenmarkt

Interspar - Hypermarkt
Hüttendorf 189, Mistelbach

24h SHOP- Weinautomat
Ernstrunner Str. beim Heidtor, Stockerau

24h SHOP- Weinautomat
Laer Str. 11, 2113 Karnabrunn

Vino-Shop – ab Hof-Verkauf
Winzerhof Scheit, Karnabrunn



Winzerhof Scheit
Karnabrunn
Weinviertel
Österreich



Feste feiern, wie sie fallen – ohne Plastikmüll!



In Österreich werden pro Jahr rund 300 Mio. Einwegbecher verbraucht. Das wollen wir ändern. Die Mehrwegbecher können immer wieder gebraucht werden und das schont die Umwelt. Gerne verleiht das Gemeindezentrum diese kostenlos an Vereine, Institutionen und Privatpersonen. Dafür melden Sie sich bitte zeitgerecht unter 02263/6668. Wir informieren Sie gerne über die Nutzungsbedingungen.

Änderung bei der Anschaffung von PV-Anlagen

Seit 1. Jänner 2024 entfällt die Mehrwertsteuer auf Photovoltaik-Anlagen für Privatkunden. Die bekannte Bundesförderung und der damit verbundene bürokratische Aufwand fallen damit weg. Betroffen sind PV-Anlagen mit einer Leistung bis 35 Kilowatt.

Förderung durch die Gemeinde Großrußbach

Seitens der Gemeinde werden Photovoltaik-Anlagen mit einer Mindestgröße v. 4kwpeak mit 250 € pro Anlage gefördert. Das notwendige Formular erhalten Sie am Gemeindeamt.



MASSAGE

MANFRED LONISING

Heilmassage
gew. Massage
mobile Massage

NUAD - Thai Yoga

Manfred Lonsing | 0676 6299515
www.message-lonsing.at | office@message-lonsing.at
Franz-Lehargasse 40 | 2112 Würnitz

Entspannung und Wohlbefinden für Körper und Geist



Entspanne Körper und Geist mit einer wohltuenden Massage!

Ich bin darauf spezialisiert dir eine individuell abgestimmte Massage aus verschiedenen Massagetechniken und gezielte Berührungen zu bieten, die dein Wohlbefinden steigern.

Vereinbare doch gleich einen Termin.

Veranstaltung „Raus aus Öl und Gas“

Am Abend des 17. Januar 2024 fand im Gemeindeamt Großrußbach die Eröffnung der Wanderausstellung „Das Klima und ich“ von DI Tino Blondiau und im Anschluss die Veranstaltung „Raus aus Öl und Gas – So gelingt der Umstieg“ statt.

Die Vortragsveranstaltung „Raus aus Öl und Gas“ bot eine herausragende Gelegenheit, sich umfassend über bedeutende Themen im Bereich Energie und Haustechnik zu informieren, insbesondere im Hinblick auf Heizungssysteme und Photovoltaik. Die eingeladenen Fachleute lieferten nicht nur Einblicke in Themen wie Heizungstausch, Energieeffizienz und erneuerbare Energien, sondern standen auch bereit, um die zahlreichen Fragen der über 30 interessierten Teilnehmer:innen zu beantworten.

Das Veranstaltungsprogramm umfasste eine spannende Reihe von Vorträgen: Karin Schneider präsentierte das regionale Energieeffizienzprojekt der KEM10vorWien und informierte über die Projekte und Angebote der KEM 10vorWien im



Zusammenhang mit dem Heizungstausch auf Bundes- wie auch auf Landesebene.

Andreas Niesner erläuterte die Bedeutung der optimalen Heizung, die Grundlagen eines effektiven Energiekonzepts und zeigte auf, wie man ein solches für das eigene Zuhause entwickeln kann. Karl Wittmann gab einen umfassenden Überblick über potenzielle Lösungen für Heizungsanlagen. Er erklärte, wie man ein Projekt plant, bewertet und umsetzt, und präsentierte anschauliche Beispiele für moderne Heizanlagen. Dabei ging er auch detailliert auf den Ablauf und die damit verbunde-

nen Kosten bei der Installation einer neuen Anlage ein.

Insgesamt setzte die gut besuchte Veranstaltung „Raus aus Öl und Gas – So gelingt der Umstieg“ im Gemeindeamt Großrußbach ein deutliches Zeichen hin zu einer nachhaltigen Energieversorgung. Sie zeigte Wege auf, wie der erfolgreiche Wechsel von fossilen Brennstoffen zu erneuerbaren Energien realisiert werden kann.

Für weitere Informationen zu aktuellen Förderungen und zum Nachlesen der Vorträge, besuchen Sie bitte online die Webseite unter www.kem10.at.

Neue Grünschnitt Deponie

Am 2. März eröffnete die neue Grünschnitt Deponie zwischen der Kleinebersdorfer Straße und dem Ortsgebiet Großrußbach (L1100). Die Öffnungszeiten sind wie gewohnt, jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr (März bis November). Unsere Gemeindearbeiter haben das Areal auch gleich mit einer Vier-Jahreszeiten-Hecke verschönert.

Achtung:

Die **Zufahrt** zur Deponie ist, um den Verkehrsfluss nicht zu stören und die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu gewähren, von der Bezirkshauptmannschaft Kornuburg sowie der Straßenmeisterei als **Einbahn** deklariert – kommend

von der Seite Kleinebersdorf. Siehe Plan unten!

Bitte dies bei der Anfahrt zur Deponie unbedingt berücksichtigen!

Was wird gesammelt?

- Grasschnitt
- Strauchschnitt
- Wurzelstock



Bezirk Korneuburg ISTmobil wird bis 2025 verlängert

Das Erfolgsmodell ISTmobil sorgt mit knapp 2.500 Fahrgästen pro Monat weiterhin für leistbare und flexible Mobilität für alle Bewohner:innen und Besucher:innen der Marktgemeinde Großrußbach und des Bezirks Korneuburg!

Bezirk Korneuburg ISTmobil hat seit seinem Start im April 2015 bemerkenswerte Erfolge erzielt und kann im Jahr 2023 auf eine überaus positive Fahrgastentwicklung mit einem Zuwachs von mehr als 50% zurückblicken. Seit dem Betriebsstart wurden bislang über 190.000 Fahrgäste mit ISTmobil sicher und pünktlich zwischen den rund 870 fußläufig erreichbaren Haltepunkten, wovon sich 31 in Großrußbach befinden, befördert. Durch die Verlängerung von Bezirk Korneuburg ISTmobil bis zum 30.06.2025 werden die Fahrgastzahlen definitiv noch weiter steigen und bald die 200.000er Marke erreichen.

Besonders erfreulich ist, dass die Nutzung von ISTmobil auch in Zukunft dank der Hinterlegung der unterschiedlichen KlimaTickets weiterhin kostengünstig sein wird. Bezirk Korneuburg ISTmobil ist somit mittlerweile ein fixer Bestandteil des öffentlichen Verkehrs und sorgt dafür, dass den Bewohner:innen und Gästen der Region ein einheitliches und leicht verständliches Mobilitätsangebot zur Verfügung steht. Zusätzlich wird es in dieser

Verlängerungsphase auch Verbesserungen bei etwaigen Umstiegen auf den öffentlichen Verkehr geben. Zukünftig ist bei Fahrtstrecken bis 20 km maximal ein Umstieg zulässig. „Dank dieser Änderung bei den ÖV-Umstiegs-kriterien, wird Bezirk Korneuburg ISTmobil noch fahrgastfreundlicher und wir konnten einen langersehnten Wunsch unserer Fahrgäste nun endlich umsetzen.“, zeigt sich David Hinteregger, Projektleiter der Grazer Betreiberfirma ISTmobil GmbH, begeistert!

Die Verlängerung von Bezirk Korneuburg ISTmobil konnte erfolgreich in 16 teilnehmenden Gemeinden umgesetzt werden. Dadurch steht die bedarfsorientierte Mobilitätslösung weiterhin an 870 Haltepunkten flexibel zur Verfügung und stellt auch im neunten Betriebsjahr eine perfekte Ergänzung zum öffentlichen Verkehr in der Region dar. Ab Jänner 2024 sorgt Bezirk Korneuburg ISTmobil von Montag bis Donnerstag von 06.00 bis 22.00 Uhr, Freitag von 06.00 bis 24.00 Uhr und Samstag von 08.00

bis 24.00 Uhr für flächendeckende Mobilität. In dieser Verlängerungsphase gibt es an Sonn- und Feiertagen keinen Betrieb.

Folgende Gemeinden sind weiterhin Teil von Bezirk Korneuburg ISTmobil:

Bisamberg, Enzersfeld, Ernstbrunn, Gerasdorf bei Wien, Großrußbach, Hagenbrunn, Harmannsdorf, Korneuburg, Leitzersdorf, Leobendorf, Niederhollabrunn, Niederleis, Siernsdorf, Spillern, Stetten, Stockerau

Der Bezirk Korneuburg setzt damit weiterhin auf innovative Mobilitätslösungen, um allen seinen Bewohner:innen und Besucher:innen eine bequeme, erschwingliche und ressourcenschonende Fortbewegung zu ermöglichen.

Alle Informationen zu Funktionsweise, Buchung, mobilCard, Hausabholung, Tarif und mehr finden sich unter www.ISTmobil.at/bezirk-korneuburg-istmobil oder beim ISTmobil-Kund:innenservice unter 0123 500 44 99 bzw. kundenservice@istmobil.at





Was kostet eine Fahrt mit Bezirk Korneuburg ISTmobil?

Der Fahrtpreis setzt sich aus einem Grundtarif (Zonentarif) und einem Komfortzuschlag in Höhe von € 2,- (6 bis 19 Uhr) bzw. € 4,- (ab 19 Uhr) zusammen. Aufgrund einer vom Verkehrsverbund Ost-Region durchgeführten Tarifierpassung müssen auch bei ISTmobil die Tarife angepasst werden. Diese Anpassung ist mit Jänner 2024 gültig.



Tarif Gemeinde
exkl. Komfortzuschlag*

	Bisamberg, Hagenbrunn	Enzersfeld i. W., Stetten	Ernstbrunn	Gerasdorf bei Wien	Großrußbach	Harmannsdorf	Korneuburg	Leitzersdorf	Leobendorf, Spillern	Niederhollabrunn	Niederleis	Sierndorf	Stockerau
Bisamberg, Hagenbrunn	2,00 €	2,60 €	6,40 €	2,60 €	5,20 €	3,90 €	2,60 €	5,20 €	3,90 €	5,20 €	6,40 €	6,40 €	5,20 €
Enzersfeld i. W., Stetten	2,60 €	2,00 €	5,20 €	3,90 €	3,90 €	2,60 €	2,60 €	3,90 €	2,60 €	3,90 €	5,20 €	5,20 €	3,90 €
Ernstbrunn	6,40 €	5,20 €	2,00 €	7,70 €	2,60 €	3,90 €	6,40 €	3,90 €	5,20 €	2,60 €	2,60 €	3,90 €	5,20 €
Gerasdorf bei Wien	2,60 €	3,90 €	7,70 €	2,00 €	6,40 €	5,20 €	3,90 €	6,40 €	5,20 €	6,40 €	7,70 €	7,70 €	6,40 €
Großrußbach	5,20 €	3,90 €	2,60 €	6,40 €	2,00 €	2,60 €	5,20 €	3,90 €	3,90 €	2,60 €	2,60 €	3,90 €	5,20 €
Harmannsdorf	3,90 €	2,60 €	3,90 €	5,20 €	2,60 €	2,00 €	3,90 €	3,90 €	2,60 €	2,60 €	3,90 €	5,20 €	3,90 €
Korneuburg	2,60 €	2,60 €	6,40 €	3,90 €	5,20 €	3,90 €	2,00 €	3,90 €	2,60 €	5,20 €	6,40 €	5,20 €	3,90 €
Leitzersdorf	5,20 €	3,90 €	3,90 €	6,40 €	3,90 €	3,90 €	3,90 €	2,00 €	2,60 €	2,60 €	5,20 €	2,60 €	2,60 €
Leobendorf, Spillern	3,90 €	2,60 €	5,20 €	5,20 €	3,90 €	2,60 €	2,60 €	2,60 €	2,00 €	3,90 €	5,20 €	3,90 €	2,60 €
Niederhollabrunn	5,20 €	3,90 €	2,60 €	6,40 €	2,60 €	2,60 €	5,20 €	2,60 €	3,90 €	2,00 €	3,90 €	2,60 €	3,90 €
Niederleis	6,40 €	5,20 €	2,60 €	7,70 €	2,60 €	3,90 €	6,40 €	5,20 €	5,20 €	3,90 €	2,00 €	5,20 €	6,40 €
Sierndorf	6,40 €	5,20 €	3,90 €	7,70 €	3,90 €	5,20 €	5,20 €	2,60 €	3,90 €	2,60 €	5,20 €	2,00 €	2,60 €
Stockerau	5,20 €	3,90 €	5,20 €	6,40 €	5,20 €	3,90 €	3,90 €	2,60 €	2,60 €	3,90 €	6,40 €	2,60 €	2,00 €

Alle Angaben ohne Gewähr, Auszug aus den Tarifbestimmungen. Alle Preise pro Person in Euro und inklusive 10% USt.

Tarif zu externen Haltepunkten

Mit ISTmobil können zusätzlich 11 externe Haltepunkte erreicht werden. Eine genaue Übersicht über die Tarife zu den externen Haltepunkten finden Sie in der Tarifabelle.



Tarif externe Haltepunkte
exkl. Komfortzuschlag*

	Ladendorf Bahnhof	Niederkreuzstetten Bahnhof	Schleinbach Bahnhof	Tulln-Hauptbahnhof, Tulln-Universitätsklinikum	Wien-Bahnhof Süßenbrunn, Wien-U-Bahn Leopoldau	Wien-Stammersdorf L30/L31	Wien-Stammersdorfer Friedhof	Wien-Rußbergstraße L26
Bisamberg, Hagenbrunn	7,70 €	6,40 €	5,20 €	7,70 €	3,90 €	2,60 €	2,60 €	2,60 €
Enzersfeld i. W., Stetten	6,40 €	5,20 €	3,90 €	6,40 €	5,20 €	3,90 €	3,90 €	3,90 €
Ernstbrunn	3,90 €	3,90 €	5,20 €	6,40 €	9,20 €	7,70 €	7,70 €	7,70 €
Gerasdorf bei Wien	9,20 €	7,70 €	6,40 €	9,20 €	2,60 €	2,60 €	2,00 €	3,90 €
Großrußbach	3,90 €	2,60 €	3,90 €	6,40 €	7,70 €	6,40 €	6,40 €	6,40 €
Harmannsdorf	5,20 €	3,90 €	2,60 €	6,40 €	6,40 €	5,20 €	5,20 €	5,20 €
Korneuburg	7,70 €	6,40 €	5,20 €	6,40 €	5,20 €	3,90 €	3,90 €	3,90 €
Leitzersdorf	6,40 €	5,20 €	5,20 €	5,20 €	7,70 €	6,40 €	6,40 €	6,40 €
Leobendorf, Spillern	6,40 €	5,20 €	3,90 €	5,20 €	6,40 €	5,20 €	5,20 €	5,20 €
Niederhollabrunn	5,20 €	3,90 €	3,90 €	5,20 €	7,70 €	6,40 €	6,40 €	6,40 €
Niederleis	2,60 €	3,90 €	5,20 €	7,70 €	9,20 €	7,70 €	7,70 €	7,70 €
Sierndorf	6,40 €	5,20 €	6,40 €	3,90 €	9,20 €	7,70 €	7,70 €	7,70 €
Stockerau	7,70 €	6,40 €	5,20 €	3,90 €	7,70 €	6,40 €	6,40 €	6,40 €

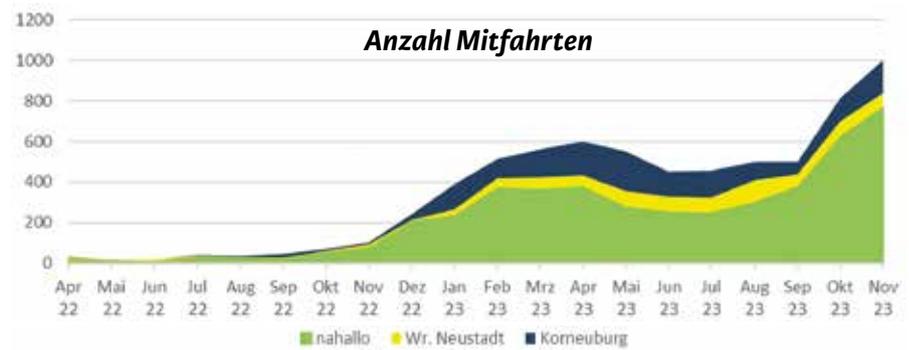
Alle Angaben ohne Gewähr, Auszug aus den Tarifbestimmungen. Alle Preise pro Person in Euro und inklusive 10% USt.



nahallo, Pilotprojekt mit Fortsetzung

Im Rahmen des groß angelegten Forschungsprojekts DOMINO wurde bis zum Sommer 2023 in den Regionen Wiener Neustadt und Korneuburg getestet, wie mit einer App nachhaltiges Mobilitätsverhalten wie Mitfahren, zu Fuß gehen und Radfahren unterstützt werden können.

Die gute Nachricht: Es funktioniert! Mehr als 65.000 Aktivitäten, also Fuß- und Radwege sowie Mitfahrten konnten vom Land NÖ über die ummadum-App initiiert und unterstützt werden. „Das Angebot hat mich dazu motiviert, auch bei schlechtem Wetter mit dem Rad zu fahren. Mittlerweile haben wir unser Zweitauto verkauft und ich fahre ohne



App weiterhin mit dem Rad.“, erzählt eine junge Frau aus Theresienfeld, die gerade ein Kind erwartet und bereits erste Mitfahrten über die App organisiert hat. Dem Baby eine lebenswerte Umwelt zu bieten ist natürlich eine weitere Motivation, mitzumachen.

Während Radfahren und zu Fuß gehen von Anfang an gut angenommen wurden, kam das Mitfahren – auch trotz unkomplizierter Vereinbarung gemeinsamer Fahrten über die App – erst nach und nach in Schwung. Das liegt einerseits daran, dass Mitfahren aufwändiger zu organisieren ist, andererseits an der Pandemie, die natürlich nicht gerade zum Mitfahren eingeladen hat. Trotzdem konnten im Pilotprojekt bisher rund 7.000 Mitfahrten organisiert werden – mit stark steigender Tendenz.

Wie geplant enden nun mit Ende Jänner 2024 die Communities von NÖ.Regional, über die neben dem Mitfahren auch das Radfahren und zu Fuß gehen unterstützt werden. Für den Aktivverkehr haben das Regionale Mobilitätsmanagement der NÖ.Regional und die Radland GmbH zahlreiche weitere Angebote im Programm.

Das Land NÖ will jedoch die erfreuliche Dynamik beim Mitfahren nutzen und diese Form der Fortbewegung ganz gezielt weiter unterstützen. Fahrgemeinschaften werden daher über nahallo auch 2024 unterstützt – mit Belohnungen, Mitfahrergarantie und Mitfahrparkplätzen an den P+R-Anlagen in Korneuburg und Wr. Neustadt. Die Nutzer:innen der beiden NÖ.Regional Communities können ebenfalls problemlos auf nahallo umsteigen und die zahlreichen Goodies durchs gemeinsame Fahren weiterhin nutzen.

Somit gilt weiterhin: Wer gemeinsam einsteigt, steigt besser aus!

Besuchen Sie den

Bauernmarkt Großrußbach

in der „TRIFT“

Jeden Samstag von 9-12 Uhr

Sa., 30. März 2024
für's leibliche Wohl gibt 's
„die berühmte Eierspeis“
von Fam. Tiefenbacher

...weiteres besucht uns wieder die Keramikerin Maria SCHNEIDER aus Eggenburg mit ihren „schrägen Vögeln“

VORSCHAU: 11. Mai 2024 Bauernmarkt feiert Geburtstag

Mein Ort. Meine Bank.
Raiffeisenbank in Großrußbach
www.raiffeisenbank-korneuburg.at

BOM
Bier & More

Neu: „Infopoint Gesunde Gemeinde“



Damit die Kommunikation und Information in Sachen Gesundheitsförderung in unserer Gesunden Gemeinde noch transparenter und aktueller funktioniert, haben wir nun einen Infopoint im Eingangsbereich des Gemeindeamtes gestaltet. Hier finden sie interessante Broschüren und Infomaterial, aktuelle Aushänge zu den einzelnen Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde. Sie können ganz einfach und anonym ihre Ideen, Vorschläge und Wünsche zu Gesundheitsthemen kundtun. Dazu haben wir eine Box aufgestellt, wo sie die Karten mit ihren Beiträgen einwerfen können. Wir bitten Sie, aktiv das Angebot der Gesunden Gemeinde mitzugestalten. Schreiben Sie uns, welche Themen sie bezüglich Vorträge interessiert, wenn sie eine gute Referentin kennen, was im Bereich mentale Gesundheit gefragt ist oder welche Bewegungsangebote sie interessieren... Ihre Meinung ist uns wichtig und wird gerne in der Planung berücksichtigt, damit die Angebote von der Bevölkerung getragen werden. Danke für ihre Unterstützung, wir freuen uns auch, wenn Sie aktiv im Arbeitsteam Gesunde Gemeinde mitorganisieren möchten. Dazu nehmen sie einfach Kontakt mit uns auf: Arbeitskreisleiterin Elfriede Pachner elfriede.pachner@a1.net 0676 7249051.



Gesundheitskompetenz in unserer Gemeinde

Wissen Sie, welche Gesundheitsanbieter es in unserer Gemeinde überhaupt gibt? Bei unserer Recherche sind wir auf viele unterschiedliche Kompetenzen gestoßen, was uns wirklich sehr freut. Diese Gesundheitskompetenz der Großgemeinde wollten wir sichtbar machen und haben ein Info-Blatt gestaltet, damit auch Sie unsere Gesundheitsanbieter kennen lernen und in Anspruch nehmen können. Eine Orientierungshilfe für Gesundheitsversorgung vor der Haustür! Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit, die Liste darf sich weiterentwickeln. (Aufstellung Gesundheitskompetenz in der Gesunden Gemeinde Großrußbach siehe nächste Seite).

Überblick über das reichhaltige Bewegungsangebot

Auch das Bewegungsangebot in unserer Gemeinde kann sich sehen lassen! Um auch hier den Überblick zu bewahren, wurde diese Liste aktualisiert und soll zur Motivation dienen. Welches Angebot sie auch anspricht, nehmen Sie mit den Verantwortlichen Kontakt auf und finden Sie so Ihre ganz persönliche Bewegungsart, ob in der Gruppe oder im Verein. (Aufstellung Bewegungsangebote in der Gesunden Gemeinde Großrußbach siehe nächste Seite).

Aktuelles Programm der Gesunden Gemeinde:

• Wandererwachen am Sonntag 28. April 2024

Wir erkunden gemeinsam den Rundwanderweg 2, Treffpunkt: 14 Uhr Bauernmarkt in der Trift Grossrussbach, Verpflegung nach der Wanderung in der Trift

• Workshop „Motorik Park Sportzentrum“ mit Physiotherapeut Johannes Scheck

Hier wird professionell gezeigt, wie man den Motorik Park für sich nutzen kann, welche Übungen zielführend sind und wie man die Geräte richtig bedient.

• Workshop „Osteoporose „Knochenstarke Ernährung und Bewegung“

• Workshop „Stretch und relax“ in Kooperation mit der Raika, Referentin Andrea Jung

• Vortrag mit Dr. Jan Stork, Facharzt für Neurologie, zum Kennenlernen seines Leistungsangebots

• Vortrag mit Dr. Philipp Lopatka „Herzschwäche und koronare Herzkrankheit“

Was kann ich als Patient unternehmen, um hier entgegen zu wirken

• Nordic walking Runde: jeden Donnerstagvormittag 9:30h Treffpunkt Bauernmarkt, geführt von Johanna Schneider, nähere Infos persönlich unter der Nummer 0664 73710623

• Mentale Wanderung „Lebensfreude ist(m)eine Entscheidung!“

Bitte die aktuellen Termine beim Info Point, Aushängen und Instagram wahrnehmen!

Wir freuen uns, Sie bei den verschiedenen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und hoffen, Sie so in ihrer Gesundheitsvorsorge zu unterstützen.

Unter dem Motto „Bewegt in den Frühling“, wünscht das Team der Gesunden Gemeinde Frohe Ostern!

Arbeitskreisleiterin Elfriede Pachner,
Barbara Schiesser, Johanna Schneider,
Helga Kainz, Marianne Schmidt,
Martina Hirsch, Sigrid Kristan,
Andrea Holzmann



Gesundheits- und Bewegungsangebote in

Die Gesundheits- und Bewegungsangebote in Großrußbach wurden von der Gesunden Gemeinde Großrußbach

ÄRZTIN / ARZT

DR. Karin Hazilampru-Schreiber

Allgemeinmedizinerin, alle Kassen
Hauptstraße 31, 2114 Grossrussbach,
02263 64499, office@dr-hazilampru.at

DR. Marion Kara

Innere Medizin/Gastroenterologie,
(Koloskopie/ÖGD) (Wahlärztin)
Schlossbergstraße 10, 2114 Grossrussbach
02263 21985, ordination@drkara.at,
www.drkara.at

DR. Maria Binder

Beratung in Schmerzfragen
und Narkose(Anästhesie) Themen
Hauptstraße 8, 2114 Grossrussbach,
mariaverde7@hotmail.com

DR. A.C.J Stork, PhD

Neurologe (Wahlarzt)
Schlossbergstraße 10, 2114 Grossrussbach
02263 21985, office@med-6.at,
www.drstork.at

DR. Med. Univ. Christoph Schönauer

Innere Medizin (Wahlarzt)
Schlossbergstraße 10, 2114 Grossrussbach
02263 21985, arzt@dr-schoenauer.at,
www.dr-schoenauer.at

ERGOTHERAPEUTIN

Pamela Vaverka, BSc

Ergotherapeutin, Motopädagogin,
Marte Meo
Bründlstraße 25, 2114 Grossrussbach
Praxis Ernstbrunn Hoher Hausberg 1/1
0664 4836654,
ergotherapie.vaverka@gmx.at

PHYSIOTHERAPEUT:IN

Mag. Johannes Scheck

Physiotherapeut, Sportwissenschaftler
K. F. Josefstraße 5, 2114 Grossrussbach
0664 5213711

Melanie Scheck

Physiotherapeutin, Säuglinge,
Kinder, Cranio-sacrale-Therapie
K. F. Josefstraße 5, 2114 Grossrussbach
0676 840257778, melanie.scheck@gmx.at

Helga Schwarzmann

Physiotherapeutin,
Cranio-sacral-Therapie
Hauptstraße 68, 2114 Weinsteig
0680 3180550

DIÄTOLOGIN

Susanne Flandorfer, BBSc

Ernährungswissenschaftlerin und Diätologin
(Wohlfühlgewicht, Essstörungen, Verdauungsbeschwerden, Diabetes, Fettleber - alle Anliegen rund um das Thema Essen)
Kleinebersdorf, Praxis Ordination
Dr.Kainz, Stockerau, 0681 81799728,
office@diaetologin-flandorfer.at,
www.diaetologin-flandorfer.at

WUNDMANAGEMENT

Katharina Fuchsberger, BSc. (WDM)

phasengerechte Wundversorgung
(Wundliegen, akute Wunden, Operationswunden, diabetisches Fußsyndrom)
Bründelstraße 38, 2114 Grossrussbach,
0664 5025428, wvf@outlook.at

PSYCHOTHERAPIE

Alexandra Wernard, Bed.

Psychotherapie für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene
Weinsteigerstraße 11, 2113 Karnabrunn
0664 75173717, alexandra.wernard@gmail.com

LEBENS-UND SOZIALBERATUNG

Alexandra Nebenführ

Dipl. syst. Coach, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin (Begleitung pflegender Angehörigen, Stressmanagement, Burnout Prävention)
Obere Wetzleinsdorferstraße 11,
2114 Grossrussbach, 0660 4763509,
kontakt@alexandra-nebenfuehr.at

Monika Krapfenbacher

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin,
Kinesiologie, Craniosacrale, Bachblüten
Leopold-Kaupp-Straße 7,
2114 Grossrussbach, 0676 3341760,
monika@krapfenbacher.com,
www.krapfenbacher.com

GESUNDHEITSFÖRDERNDE UND WOHLTUENDE ANGEBOTE VON DIENSTLEISTER:INNEN

Sarka Lahner, DGKP

zertifizierte Validationstrainerin,
Master nach Naomi Feil, Unterstützung,
um mit alten, desorientierten Menschen
in Verbindung zu treten
Alaskastraße 8, 2114 Hipplles
0699 12478745, sarka.lahner@aon.at,
www.validation-lahner.com

Marina Kriegbaum

mobile Fußpflege
Weinsteig, 0677 64798165,
marina.dailybeauty@gmail.com

Nicole Aigner

„Die kleine Gartenfarm“, ÖGTT dipl.
Trainerin f. tier- und naturgestützte Interventionen, dipl. Kinesiologin, dipl. Montessorri Pädagogin, Babymassagekurse,
Am Graben 8, 2114 Weinsteig
0664 5932015, aigner-nicole@gmx.at,
www.diekleinegartenfarm.com

Sabine Wiedermann

„SUMA“ sicherer Umgang mit anderen
(Selbstverteidigung Kinder, EW)
Hauptstraße 8, 2113 Karnabrunn,
0676 7088149 kontakt@sabine-wiedermann.at, www.sabine-wiedermann.at

Monika Wöhry, Astrologin

Alaskastraße 11, 2114 Hipplles
0664 73050376, monika.woehry@a1.net,
www.astrologische-lebensberatung-monica-woehry.at

Kerstin Eber

Schwerpunkt weiblicher Zyklus,
Dipl. Gesundheitscoach, Kinesiologie,
Burnout Coach, Ernährungstrainerin
Hauptstraße 1, 2114 Weinsteig
0699 10953987, kinesiologie-eber@gmx.at
www.kinesiologie-kerstin.at

HEBAMME

Martina Hanika

freiberufliche Hebamme (Stillgruppe,
Geburtsvorbereitung, Nachbetreuung)
Öde Mühle 1, 2114 Hipplles, 0664 5132186,
martina.hanika@babyzauber.at,
www.babyzauber.at

Marilies Frühlinger

freiberufliche Hebamme
(Geburtsvorbereitung, Mutter-Kind-Pass-Gespräch, Wochenbettbetreuung)
Kaiser Franz Josefstraße 22
2114 Grossrussbach, 0680 1116139

ALTENPFLEGE

„Agentur Beste Pflege Cilien“

24 Stunden Altenpflege, Seniorenbetreuung
mit Herz und Qualität, Vermittlung von
Personenbetreuerinnen
Wiesenweg 4, 2114 Hipplles
0676 4101646, office@bestepflege.at,
www.bestepflege.at

Sie vermissen ein Angebot auf der Aufstellung? Kontaktieren Sie uns

Großrußbach zusammengefasst! Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit!

Bewegungsart	Kontaktperson	Telefon	E-Mail / Homepage	Kursort / Zeit
Yoga	Martina Marcik	0676/70 39 331	info@dasyogahaus.eu www.dasyogahaus.eu	siehe Plan Yogahaus Waldweg 3, Großrußbach bzw. Homepage
Qi Gong	Roswitha Jani	0699/18 82 35 28	qigong@jani.at www.jani.at"	siehe aktuelle Ausschreibung bzw. Homepage
Nordic Walking	Johanna Schneider	0664/75 71 06 23	j-schneider@gmx.at	je nach Jahreszeit, derzeit Donnerstag Vormittag 9:30h, Treffpunkt Bauernmarkt GR
Seniorentaining Sesselgymnastik	Martha Zajicek	0664/40 02 305	martha.zajicek@gmail.com	Mittwoch 09-10:00 / 10:00 - 11:00 Großrußbach GMZ
Seniorentaining Fit für alle	Martha Zajicek	0664/40 02 305	martha.zajicek@gmail.com	Mittwoch 18:00 - 19:00 Turnsaal VS-Großrußbach
Bodyfit	Daniela Mahr	0664/14 06 922	danielamahr909@gmail.com	Mittwoch 19:15 - 20:15 Turnsaal VS Großrußbach bzw. Outdoor
Fitness Vitaltraining	Brigitte Sturm	0676/52 71 490	brigitte-sturm@aon.at www.brigitte-sturm.at	Donnerstag 17:00 - 18:00 Turnsaal VS Großrußbach
Fitness Intensivtraining	Brigitte Sturm	0676/52 71 490	brigitte-sturm@aon.at, www.brigitte-sturm.a"	Donnerstag 18:00 - 19:00 Turnsaal VS Großrußbach
Laufen	Anton Rötzer	0660/1512272	www.kfc-running.at, kfcrunning@gmx.at	Mittwoch 20h Laufftreff Dorfstraße Kleinebersdorf
Pilates	Ilse Schmidt	0664/64 42 002	ilse100361@hotmail.com,	Montag, 19:45 - 20:45 Turnsaal VS Großrußbach
UTC Tennis	Elfriede Pachner	0676/724 90 51	www.tennis-grossrussbach.at, information@tennis-gross- russbach.at	siehe aktuellen Reservierungs- plan, Sportzentrum 2, GR
Kinderturnen	Daniela Mahr	0664/14 06 922	danielamahr909@gmail.com www.tennis-grossrussbach.at	Freitag ab 15:00 Turnsaal VS Großrußbach
USVG Fußball	Gregor Berthold	0664/88915212	gregor.berthold@gmx.at	auf Anfrage, Kinder-Jugend- Herren und Damentaining, Sportzentrum 1, GR
Beachvolleyball	Anton Jony	0664/9215685	bvbgrossrussbach@gmx.at	auf Anfrage, Sportzentrum 3, GR
Bewegung für Alle ab 40+	Gesunde Ge- meinde GR Elfride Pachner	0676/7249051	elfriede.pachner@a1.net	VS Grossrussbach, DO 19-20:30h, Trainerin Ingrid Weber
Radfahren / Mountainbiking Straßenrad	Bernd Mayr Andreas Pachner	0664/75 02 22 22 0676/6038981	mastertrails.at@gmail.com arch.a.pachner@a1.net	Sonntag 08:30 Gasthaus Schwarz
Rückbildungs- gymnastik	Martina Hanika	0664/51 32 486	martina.hanika@aon.at www.babyzauber.at	Hipples, Öde Mühle 1 / Termine nach Vereinbarung
Tanz / Ballett / kreativer Kindertanz	Musikschule Weinviertel-Mitte	0660/7642087	musikschule-weinviertel-mit- te@grossrussbach.gv.at, www.ms-weinviertel-mitte.at	auf Anfrage, Information Homepage

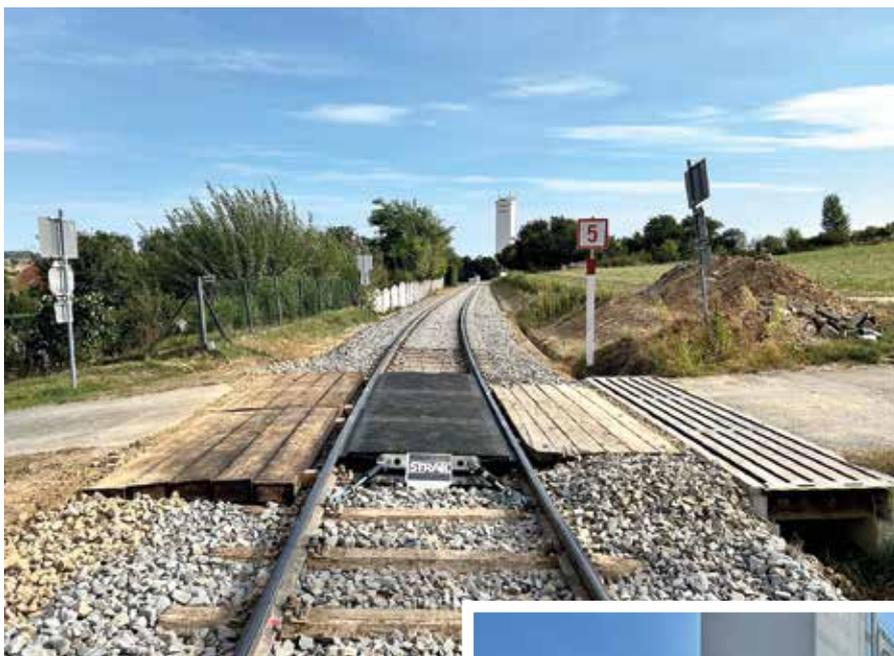
Das Jahr 2023 bei der regiobahn

Sowohl für den Personenverkehr als auch für den Güterverkehr war das vergangene Jahr ein wichtiges und erfolgreiches. Das ist auch für die Marktgemeinde Großrußbach nicht unwesentlich, denn als Gesellschafter der regiobahn Leiser Berger Eisenbahninfrastruktur GmbH haben wir uns hohe Ziele gesteckt – ganz oben steht die Wiederaufnahme des Personenverkehrs. Auch dieser sind wir wieder ein Stück nähergekommen.

Die regiobahn ist vor allem für den ErlebnisZug Leiser Berge bekannt. Der konnte 2023 bedingt durch die dringend notwendigen Bahnbaustellen (es erfolgte die Sanierung des ÖBB-Streckenabschnittes Korneuburg – Harmannsdorf und des regiobahn-Streckenabschnittes Karnabrunn – Wetzleinsdorf) nur an wenigen Tagen verkehren. Trotzdem konnten hier 3.909 Fahrgäste mit nahezu 70 Fahrrädern an ihr Ausflugsziel gebracht werden.

Sonderzüge und auch die beliebten Partyzüge waren pandemiebedingt völlig zum Erliegen gekommen. Im Jahr 2023 nahmen diese aber wieder voll Fahrt auf – fast 2.700 Reisende durfte die regiobahn befördern.

Im Güterverkehr ist das Jahr 2023 das bisher erfolgreichste der mittlerweile neunjährigen Unternehmensgeschichte.



„Magdalena“ und „Melanie“ sind neu im Team. Die zwei ex-ÖBB-Dieselloks verstärken seit dem letzten Jahr den Fuhrpark. Insgesamt fahren jetzt fünf Dieselloks und eine E-Lok für die regiobahn.

Auch in punkto Infrastruktur wurde Fahrt aufgenommen. Während der Gleissanierungsarbeiten im Bereich Karnabrunn – Wetzleinsdorf erfolgte eine komplette Erneuerung des Oberbaus (Schienen, Schwellen, Schotter). Wichtig war auch die Räumung bzw. Reinigung von Bahngräben und Durchlässen im Bereich Mollmannsdorfer Berg und Wetzleinsdorf. Dazu kommen auch zwei Halbschrankenanlagen und drei Lichtzeichenanlagen.



Diese Maßnahmen dienen der Verkehrssicherheit und erlauben den Zügen in Teilabschnitten eine Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h.

So ist alles bereit, um mit Voll-dampf das neue Jahr zu bestreiten!



Danke an alle Saubermacher!

Bei einem Spaziergang durch unsere Gemeinde stellt man mit Freude fest, dass wir einen hohen Sinn für Sauberkeit haben. Ein paar wenige Fälle sind die Ausnahme. An dieser Stelle möchten wir allen Saubermachern danken!

Danke an all jene...

... die brav Hundehäufchen sowie Pferdeknöderl wegräumen,
 ... die das Stück Mist aufheben und wegschmeißen,
 ... die das Unkraut vor dem Haus entfernen,
 ... die Zigaretten in den Mistkübel schmeißen,
 ... die die Grünflächen in Eigeninitiative pflegen.

Saubermacher, die Dreckspatzen auf frischer Tat ertappen, sind herzlich dazu eingeladen, diese anzusprechen. Liegt der Abfall erst einmal in der Natur auf Wiesen und Feldern, wird er nicht selten von Tieren gefressen. Jene können sich dabei schwer verletzen. Ein weiteres Problem ist, dass Abfälle durch das Mähen von Grünland zerkleinert werden und so in Futtermittel gelangen und diese verschmutzen.



Tipp: Im Gemeindezentrum liegen kostenlos für Gemeindebürger:innen Taschenbecher auf. Zur Verfügung gestellt vom NÖ Umweltverband. Tschick hinein – Umwelt rein. Auch Hundekotbeutel stehen für Hundebesitzer:innen im Gemeindezentrum zur Verfügung.

Jährlich werden rund 4,5 Billionen Zigarettenstummel in Österreich

achtlos weggeworfen. Sie sehen nicht nur unschön aus, die sind auch in hohem Maße schädlich für die Umwelt.

- Ein Zigarettenstummel enthält 4.800 Chemikalien (davon sind 250 giftig und 90 krebserregend). Nutz- und Wildtiere können dadurch vergiftet sowie die Bodenorganismen geschädigt werden. Durch das Regenwasser gelangen die Schadstoffe ins Grundwasser oder in Seen und Flüsse, schädigen die darin lebenden Tiere so-

wie Pflanzen - und landen dadurch sogar in der Nahrungskette.

- 10 bis 15 Jahre dauert es, bis ein Zigarettenstummel auf natürlichem Weg abgebaut ist.

All jene, die etwas zu einer sauberen Gemeinde beitragen möchten, sind bei den **Flurreinigungs-Aktionen** herzlich willkommen. Die nächsten Termine finden Sie im Gemeindekalender.

6. April – Großrußbach

6. April – Hipples

13. April – Kleinebersdorf



GMZ GROSSRUSSBACH

EIN SCHWANK IN DREI AKTEN

Weekend im Paradies

VON FRANZ ARNOLD UND
ERNST BACH

im Gemeindezentrum
Grossrussbach am:

So. 31. März 2024	14:30 Uhr 19:30 Uhr
Fr. 5. April 2024	19:30 Uhr
Sa. 6. April 2024	19:30 Uhr
Fr. 12. April 2024	19:30 Uhr
Sa. 13. April 2024	19:30 Uhr

AB
18. MÄRZ
KARTENVORVERKAUF
UNTER:
0670 505 71 07
MO - FR
17-20 UHR



KJ
GROSSRUSSBACH

Katholische Jugend Grossrussbach



www.kj-grossrussbach.at

Gästebetten gesucht!

Die Urlaubsformen Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung liegen im Trend.

Die kleinen, aber feinen Unterkunftsformen stehen bei einem Aufenthalt in Niederösterreich besonders hoch im Kurs.

Der authentische Kontakt zu den Gastgebern und das Miterleben des Lebens am Land sind hier ausschlaggebende Buchungsfaktoren.

Haben auch Sie ein leeres Zimmer oder Stockwerk? Oder spielen Sie

vielleicht sogar mit dem Gedanken, einen Zubau mit Zimmern oder Ferienwohnungen zu errichten? Möchten auch Sie Gästen ein „Zuhause auf Zeit“ bieten?

Dann informieren Sie sich bei unserer Ansprechpartnerin für eine individuelle Beratung:

Angelika Harrach
Gästering Weinviertel

Wiener Straße 1
2170 Poysdorf
+43 2552 3515 - 25
+43 660 744 40 41
weinviertel@gaesting.at



Sie erhalten Informationen über Qualitätsanforderungen, Vermarktungs- und Fördermöglichkeiten und können Ihre individuellen Fragen rund um die touristische Vermietung stellen. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen direkten und ehrlichen Austausch.



gastfreundlich regional menschlich



- Architektur
- Projektentwicklung
- Generalplanung
- Bauphysik
- örtliche Bauaufsicht

www.aquadrat.at
Arch. DI Andreas Pachner
DI FH Jürgen Heiß



Aquadrat
Zivltechniker GmbH

your vision - our mission

Hallo, wir sehen uns heute zum ersten Mal, daher möchte ich mich gerne vorstellen. Ich bin der rote Wolf von Großrußbach. Leider habe ich noch keinen Namen, aber ich würde mich sehr freuen, wenn du mir einen gibst! Bitte schicke deinen Namensvorschlag per E-Mail (gemeinde@grossrussbach.gv.at), schicke einen Brief an das Gemeindeamt oder komm persönlich vorbei. Danke!

Aber jetzt kommen wir dazu, warum ich hier bin. Schon seit über 650 Jahren gibt es ein Bild von mir auf dem Stadtwappen von Passau. Ich durfte sogar den berühmten Babenberger Erzherzog von Österreich Rudolf IV (den Stifter) kennenlernen, zu dessen Besitztümern die reiche Pfarre Großrußbach einst zählte.

Damals war ich, der rote Wolf, für die Diözese Passau bekannt - den Weg auf das Wappen der Marktgemeinde Großrußbach habe ich im Jahr 1980 gefunden. In diesem Jahr hat die NÖ Landesregierung der Marktgemeinde Großrußbach ein Wappen verliehen. Warum? Ich stehe für die enge Verbundenheit mit dem Bistum Passau. Seit dem 8. Jh. ist es kirchlicher Mittelpunkt des östlichen Donaubeereiches, in dem auch die Pfarre Großrußbach liegt. Diese ist um 1050 entstanden. Aber nicht nur ich bin am Wappen zu sehen, auch zwei Schreibfedern und eine Ähre. Eine Feder steht für einen Pfarrer (Konrad von Pottendorf), der vor langer Zeit lebte, und das Nibelungenlied

verfasst haben soll. Die andere steht für die geistigen Möglichkeiten in unserer Gemeinde, geprägt durch die Erzdiözese Wien. Die schöne goldene Ähre steht für den ländlichen Raum und die Landwirtschaft.

Jetzt weißt du, warum ich so gut auf das Gemeindewappen von Großrußbach passe.

Außerdem bin ich über unsere schönen Wiesen spaziert und habe sehr schöne Blumen gesehen. Kannst du mir bitte sagen, wie sie heißen?



a)



b)

1. Tulpen
2. Narzissen
3. Veilchen
4. Vergissmeinnicht



d)



c)

Die Lösungen befinden sich auf der Seite 36.

Kinderseite

Ich brauche gleich nochmal deine Hilfe. Jede Menge Hasen, verstecken sich beim Gemeindeamt Großrußbach. Kannst du alle finden?



Großrußbachs Grünflächen suchen „fleißige Bienen“



Gepflegte Grünflächen sind ein Aushängeschild für jede Gemeinde. Diese tragen aber nicht nur zu einem schönen und gepflegten Ortsbild bei, sie bieten vor allem kleinen Tieren und nützlichen Insekten einen wichtigen Lebensraum. Auch auf die Umwelt und unser Wohlbefinden haben sie eine positive Auswirkung.

Begrünungen dienen als natürlicher Luftreiniger und senken im Sommer die gefühlte Temperatur signifikant. Seit einigen Jahren haben wir im Zuge der Bepflanzungsaktionen viele Bäume gepflanzt und Grünflächen angelegt. Allerdings ist die Pflege – damit Grünflächen eine Augenweide bleiben – bei der Vielzahl an Flächen in unserer Gemeinde eine Herausforderung.

In der Vergangenheit bin ich immer wieder von Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern auf den Zustand so mancher Blumenbeete an-

gesprochen worden und auch bei den Dorferneuerungssitzungen in Kleinebersdorf und Großrußbach war die Pflege und Erhaltung der „Rabattln“ ein Thema. Höchste Zeit also, eine Lösung für dieses Thema, das offensichtlich vielen Bürgerinnen und Bürgern und auch mir ein wichtiges Anliegen ist, zu finden.

„Beet sucht fleißige Biene“ – die Initiative

Viele engagierte Bürgerinnen und Bürger pflegen die Grünflächen vor ihrem Haus seit vielen Jahren – mit

viel Liebe, Blumen und Deko. Herzlichen Dank für Euren Einsatz! Wir möchten dazu anregen, dass diese „fleißigen Bienen“ mehr werden und sich noch weitere Bürgerinnen und Bürger finden, die eine dieser Grünflächen bzw. Rabattln verschönern und versorgen möchten. Diese fleißigen Bienen möchten wir mit Informationen versorgen und finanziell unterstützen.

Ein großes Projekt, das jetzt einen Namen bekommen hat, steht in den Startlöchern. Die Initiative „Beet sucht fleißige Biene“ soll uns nicht



Überzeugen Sie sich von unserer Qualität



GRABSTEINE

die trösten

ZECHMEISTER

BILDHAUER & STEINMETZ

STEIN MIT & HIRN

02576 - 2603

HUTTERERSTR. 1-3
2115 ERNSTBRUNN

www.zechmeisterstein.at



nur heuer begleiten, ganz im Gegenteil. Mir ist bewusst, dass die Umsetzung nicht von heute auf morgen passieren kann, sondern Zeit zum Wachsen braucht, daher ist das Projekt auf mehrere Jahre ausgelegt.

Wie geht 's nun weiter?

Im ersten Schritt haben unsere Gemeindemitarbeiter einen Kataster, eine Art Verzeichnis von allen Grünflächen in der Gemeinde, erstellt. All jene Bürgerinnen und Bürger, die aktuell eines dieser Rabattl pflegen oder ein neues Rabattl übernehmen wollen, melden sich bitte am Gemeindeamt. Gerne auch, wenn eine solche Fläche nicht direkt vor ihrem Haus ist. Sie können eine sogenannte Rabattl-Patenschaft übernehmen. Weil wir Sie für Ihre Mühe gerne belohnen möchten, fördern wir die Bepflanzung jährlich mit einer Vergütung von max. 30 Euro. Geben Sie dazu bitte Ihre Rechnung der gekauften Pflanzen am Gemeindeamt



Beispiel von Natur im Garten. Liebesvoll von Anrainern gepflegtes Rabattl.

ab. Sollten Sie nicht mobil sein oder keine Idee für die Bepflanzung haben, stellen wir Ihnen gerne kostenlos ein Pflanzen-Starterpaket zur Verfügung. Bitte rechtzeitig Bescheid geben! Ist bei der Erstbepflanzung der Grünfläche ein größerer Arbeitsaufwand notwendig, unterstützen hier gerne unsere Gemeindearbeiter mit schwerem Arbeitsgerät.

In weiterer Folge bekommen Sie für „Ihr“ Rabattl natürlich auch ein

Schild, damit sichtbar ist, dass dieses Beet von einer Gemeindegärtnerin oder einem Gemeindegärtner gepflegt wird. Falls gewünscht versehen wir dieses Schild auch gerne mit Ihrem Namen. Gerne versorgen wir unsere „fleißigen Bienen“ fortlaufend mit Tipps rund um die Pflege.

*Ihr Bürgermeister
Josef Zimmermann*



**Gärtnerei
DERSCH**

Frühlingsblüher - unsere Empfehlungen



Blaukissen



**Bienenfreundliche
Forsythie
'Forbeesia'**



**Blumen-
zwiebel**

**Öffnungszeiten: Mo-Fr: 08-18 Uhr
Samstag: 08-17 Uhr
April/Mai auch Sonn- und Feiertags
von 09-17 Uhr**



Laaer Straße 50
2113 Wetzleinsdorf (an der B6)



0660 / 782 05 31
www.derschgaertneri.at

Tipps für ein schönes Rabattl

Schöne Blühflächen, gepflegte Beete, Bäume und Rasenflächen... dafür ist oft kein Fachwissen notwendig. Spaß und Freude im Umgang mit Pflanzen sind aber von Vorteil. Als kleine Hilfe haben wir hier ein paar Tipps.

Tipps 1: der Boden

Vor dem Bepflanzen sollte die Erde aufgelockert werden, dabei bietet es sich an Aktivkohle einzuarbeiten, um die Feuchtigkeit auch an heißen Tagen im Boden zu halten. Als Bedeckung des Bodens – aus optischen Gründen sowie als Sperre für das Unkraut – empfiehlt sich qualitativ hochwertiger Rindenmulch oder Pinienrinde.

Aktuell liegt Gartenfaser im Trend, bestehend aus Holzfaser und Grünkompost.

Tipps 2: Pflanzzeit und Auswahl

Zuerst sollte das Beikraut entfernt werden. Die idealen Setzzeiten sind der Frühling, aber auch der Herbst, da das feuchte Wetter die Pflanzen beim Anwachsen unterstützt. Bei der Pflanzenwahl ist kein großes Fachwissen gefragt, hier ist Platz für die Lieblingsblumen und Kreativität.

Die große Auswahl in der Gärtnerei macht die Entscheidung oft schwer, deswegen haben wir uns umgehört, welche Pflanzen besonders beliebt sind.



Nistkästen zur Unterstützung der Singvögel

Die natürlichen Plätze, die Singvögel für ihren Nistplatz sowie Aufzucht ihres Nachwuchses bevorzugen, werden immer weniger. Es gibt aber eine einfache Möglichkeit, sie dabei zu unterstützen und die Wohnungsnot der nützlichen und schönen Tiere zu mindern. Es reicht schon, einen oder mehrere Nistkästen im Garten aufzuhängen, dabei sind nur ein paar Kleinigkeiten zu beachten.

Die Vögel revanchieren sich dafür und vertilgen Schadinsekten und Co. Aufhängen sollte man die Nistkästen, bevor der Nestbau beginnt, also im Frühjahr. Bei der Anschaffung sollte außerdem darauf geachtet werden, dass die Nistkästen geöffnet werden können,

da sie im Frühjahr vom alten Nest befreit werden müssen. Da ist quasi ein Frühjahrsputz notwendig.

Die verschiedenen Vogelarten bevorzugen unterschiedliche Nistkästen. Rundum geschlossene Nistkästen mit unterschiedlich großen Einfluglöchern sind für Höhlenbrüter wie Meisen, Kleiber und Spatzen geeignet, die natürlicherweise in Baumhöhlen nisten.

Auf der anderen Seite eignen sich vorne zur Hälfte oder Dreiviertel offene Nischenbrüterkästen für Arten, die gerne im Schutz von Dachvorsprüngen, Brücken oder anderen Strukturen nisten, wie etwa Hausrotschwanz, Grauschnäpper oder Bachstelze.

„Mit wenig Aufwand kann man wertvollen Lebensraum für Insekten und Igel schaffen – machen Sie mit!“

Umweltgemeinderat
Benjamin Kaiser



©AdobeStock



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

EIN SONNTAG IM ZEICHEN DES IGELS

„Natur im Garten“ lädt zum Igelsonntag

2024 ist das „Jahr des Igels“ – die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ setzt unter dem Jahresthema „Artenvielfalt – Tiere im Garten“ deshalb einen besonderen Schwerpunkt auf den stacheligen Frühlingboten und lädt rund um den **28. April zum Igelsonntag**.

Unsere Gemeinde macht mit beim Igelsonntag. Holen Sie sich Ihr kostenloses Samensackerl „Wassersparender Kräuterrasen“ für Ihr Igelparadies bei der Gemeinde ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Igel sicher zu stellen.

Bei Fragen zum Igelsonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at zur Verfügung.

Wer den Igel in seinem Garten etwas Gutes tun möchte, verfolgt übrigens am besten eine goldene Regel: Mut zur Wildnis! Je näher der Garten dem natürlichen Lebensraum des Igels kommt, desto wahrscheinlicher wird auch der Besuch des stacheligen Säugetiers. Weitere Tipps für einen igelfreundlichen Garten: www.naturimgarten.at/der-igel.



Wie wird der Nistkasten aufgehängt?

Bestenfalls zeigt die Einflugs-Öffnung nach Süden oder Südosten – so ist sie auch vor Wind und Regen geschützt. Damit den Bewohnern im Sommer nicht zu heiß wird, sollte man darauf achten, dass Bäume oder zumindest Äste Schatten auf den Nistkasten werfen.

Tipp: Der Gartenrotschwanz beginnt erst später als die anderen Vögel mit dem Nestbau – da sind meist viele Nistkästen schon bezogen. Deswegen empfiehlt es sich, auch im April noch zusätzliche Nistkästen anzubringen.

Mehr Infos zum Nachlesen auch unter: naturimgarten.at



„Es ist wichtig, das Bewusstsein für den Naturschutz in unserer Gemeinde zu schärfen. Jede und jeder kann einen bedeutsamen Beitrag leisten. Ich hoffe, dass sich viele engagieren und danke allen, die mitmachen.“
Umweltgemeinderat
Benjamin Kaiser



ZIMMERMANN

WINDHAGER



Nistkasten 3 in 1

Drei Varianten durch auswechselbare Frontplatten. Aus gehobeltem Massivholz mit geflammter Oberfläche. Dach mit Dachpappe gedeckt. Inklusive Aufhängevorrichtung. 199601

TOP-PREIS!

jetzt nur
18.99

Regional. Kompetent. Nah. Schnell.

Stocksport in Großrußbach

Der Winter, der heuer wieder kein richtiger Winter war, kam uns Stocksportlern witterungsmäßig sehr entgegen, da wir diesen Sport nicht in der Halle sondern in Freien ausüben.

Wir hoffen jetzt wieder auf wärmere Temperaturen, da macht dieser

gesellige Sport noch mehr Spaß. Der Spaß an der Bewegung in der freien Natur auf unserer wunderschönen Sportanlage in Großrußbach ist unser vorrangiges Ziel, daher laden wir alle Interessierte herzlich ein, bei uns vorbeizukommen und das Asphaltstockschießen auszuprobieren.

Wir spielen jeden **Mittwoch** ab 14.00 Uhr und **Samstag** ab 14.00 Uhr, soweit es die Witterung zulässt. (Sommerbetrieb Mi. und Sa. ab 16.00 Uhr)

*Für das Stocksportteam
Anton Rötzer*



Laufen in Kleinebersdorf



Am 20. Jänner 2024 haben wir die 3. Großrußbacher WINTER Crosslauf – Challenge durchgeführt, die heuer wieder die

Abschlussveranstaltung der Weinviertler Winterlaufcup-Serie war.



Für alle, die sich mit Gleichgesinnten messen wollen, gibt es zahlreiche Laufveranstaltungen im Weinviertel. Bei diesen Veranstaltungen liegt nicht für alle Teilnehmer der Fokus auf sportlichen Höchstleistungen sondern vielmehr auf gemeinsamem Laufen mit Freunden.

Wir merken diesen Trend auch bei unseren beiden Laufveranstaltungen "Draisinenlauf" und "Cross-Challenge" wo an beiden Läufen

wesentlich mehr Teilnehmer teilgenommen haben.

Laufveranstaltungen finden das gesamte Jahr statt.

Im Winter sind die Läufe des "Weinviertler Winterlaufcups" (6 Läufe) sehr beliebt, die "Serie der illegalen Crossläufe" (4 Läufe), Silvesterläufe in Ernstbrunn und Poysdorf.

Vom Frühjahr bis in den Herbst kann man bei den Läufen des Wein-

viertler Laufcups (13 Läufe) teilnehmen. Für besonders ausdauernde Läufer sind da noch die Marathonläufe in Wien und in der Wachau als Großveranstaltungen eine Option.

Die Läuferinnen und Läufer des KFC Kleinebersdorf nehmen an sehr vielen dieser Laufveranstaltungen teil, die notwendige Fitness holen wir uns bei den Mittwochsläufen, die regelmäßig um 20.00 Uhr in Kleinebersdorf starten. Wer Lust hat, kann gerne mitlaufen.

Alles über den KFC Kleinebersdorf und die Ankündigung von kommenden Laufveranstaltungen können sie auf unserer Homepage www.kfc-running.at nachlesen. Wenn ihr Fragen dazu oder zum KFC habt, einfach via mail an: kfcrunning@gmx.at

*Keep on running
Euer KFC*





Der USVG startet ins Frühjahr

Allgemeines

Nach der wohlverdienten Winterpause herrscht beim USVG Großrußbach wieder ordentlich Betrieb. Neben dem traditionellen Auswintern der Anlage gab es vor allem im Vereinshaus einige Projekte. So wurden die Duschen (Bild 1) den Winter über komplett erneuert, außerdem wurde die Kantine rundum saniert und modernisiert.

Nachwuchs

Sämtliche Nachwuchsmannschaften des USVG blieben auch in der Winterpause aktiv und trainierten regelmäßig in der Halle, zusätzlich wurde auch das eine oder andere Hallenturnier bestritten. Mittlerweile tummeln sich die knapp 120 Nachwuchskicker*innen auf der Sportanlage und bereiten sich auf die kommenden Meisterschaftsspiele vor. Bei den meisten Nachwuchsmannschaften beginnt die Frühjahrssaison Ende März.



Duschen

Damen

Die Damen mussten sich in der Hinrunde nur ein einziges Mal geschlagen geben und platzierten sich auf dem 5. Tabellenrang. In den letzten Runden der vergangenen Spielzeit konnte das Team rund um Coach Alexander Brunner ordentlich in Schwung kommen, genau diesen möchte man nun im Frühjahr wieder aufnehmen. In der Winterpause gab es keine Abgänge, für die Rückrunde konnte allerdings Jessica Brunner, die Tochter des Trainers, als Unterstützung gewonnen werden. Zusätzlich werden auch verstärkt Spielerinnen aus dem Nachwuchs in der Damenmannschaft Erfahrungen sammeln. Start in die Saison ist am 07.04.2024.

Herren

Die Kampfmannschaft des USVG Großrußbach kann mit der Leistung im Herbst mehr als zufrieden sein. Mit 23 Punkten wurde der 8. Tabellenrang belegt, allerdings fehlen nur 5 Zähler zur Tabellenspitze. Mit 10 Punkten Abstand zu den Abstiegsplätzen kann die Erste voller Selbstvertrauen in die Rückrunde starten. Dabei sollen vor allem einige Transfers unterstützen: Mit Heimkehrer Johann Bischof (USV Hauskirchen) und Leihspieler Sebastian Novak (FC Kreuzstetten) ersetzen gleich zwei Tormänner den Großrußbacher Peter Jani, der für den Rest der Saison leihwei-

se zum FC Kreuzstetten wechselt. Zusätzlich sind ab dieser Spielzeit auch zwei Spieler aus der 2. Landesliga Teil des Teams. Gregor Gnant (SV Sierndorf) und Michael Bachl (TSU Obergänserndorf) laufen in den kommenden Spielen in schwarz-gelb auf. Zu guter Letzt ergänzt der verletzte Spieler Mario Reinagl zukünftig das Trainerteam.

Mit 28 Punkten und nur zwei Niederlagen erkämpfte sich die Reserve des USVG mit nur 5 Punkten Differenz zur Tabellenspitze den 4. Platz. Bereits in einigen Testspielen konnte die junge Truppe rund um Neo-Trainer Michael Bokanovic und Co-Trainer Christian Nieter überzeugen. Für die kommende Saison gibt es also große Pläne! Meisterschaftsauftritt ist bei den Herren am 10.03.2024.

Auch in puncto Teambuilding gab es einige Gelegenheiten, um den Zusammenhalt zu stärken. So machten im Dezember circa 25 Spielerinnen und Spieler des USVG die Pisten Schladmings unsicher. Außerdem bereiteten sich die Herren in einem 3-tägigen Trainingslager im steirischen Fürstenfeld auf die kommende Frühjahrssaison vor.

Der USVG Großrußbach wünscht frohe Ostern und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen am Sportplatz!

Neu sanierte Kantine



Trainingslager



Vorfreude auf die neue Tennissaison 2024

Auch im Winter wurde eifrig in den Tennishallen Stockerau und Bisamberg gespielt und trainiert, somit sind wir fit für die Freiluft-saison auf unserem Tennisplatz im Sportzentrum Grossrussbach!

Mit dem **Fachworkshop „1x1 des Tennissport“** am 23.1.2024 im GMZ stimmten wir uns auch mental auf die kommende Saison ein. Trainer Markus Neuhauser erläuterte das Regelwerk und seine Besonderheiten und bereicherte dies durch seine Erfahrungen aus seiner Profispielzeit. Es wurde eifrig diskutiert, Fragen aus der Praxis beantwortet und alles besprochen,



was man schon immer über Tennis wissen wollte. Das große Interesse an diesem Workshop und die rege Teilnahme bestätigen, dass man immer wieder noch was dazulernen kann.

Tipp aus dem Workshop „1x1 des Tennissports“

Wie zähle ich richtig mit? Unterstützende Tipps

- Laut mitzählen
- Achten, auf welcher Seite ich stehe (wo habe ich das letzte Mal aufgeschlagen-gerade/ ungerade)
- Bei Unsicherheit-eine Person draußen zählt mit
- Strich in den Sand
- Auch schon beim Trainieren mitzählen lernen-dadurch wird es selbstverständlicher
- Anzeigetafel benutzen

Im Hintergrund laufen schon auf Hochtouren die Vorbereitungen für die kommende Saison. In der Vorstandssitzung und der Generalversammlung am 8.3.2024 wurden organisatorische Punkte geklärt. Die Sand-Plätze werden Ende März, je nach Wetterlage, durch den Maschinenring und mit Hilfe der Vereinsmitglieder renoviert.



Das **vielfältige Angebot für die Saison 2024** kann sich sehen lassen:

- Gemeinsame **Trainings-Urlaubstage im Sporthotel Kurz** im Burgenland (Damen Anfang April / Herren Ende April), hier wird intensiv trainiert, es gibt aber viel gemeinsame Zeit zum Plaudern und lachen.
- **Mannschaftstraining Herren**
3 Mannschaften: Allgemeine Klasse / 35+ / 45+, betreut durch das Trainerteam rund um Peter Rathammer, als Vorbereitung für die Meisterschaftsspiele im Mai und Juni.
- **Mannschaftstraining Damen**
heuer neu mit 2 Mannschaften: Allgemeine Klasse / neu 35+, auch diese Mannschaften werden vom Trainerteam Peter Rathammer betreut.
- **Kinderturnen** mit Daniela und Willi
- **Kindertennistraining** am Donnerstag mit neuem Trainerteam aus dem Verein. Tobias, Gregor, Thomas und Günther freuen sich auf euch!
- **Jugendspezialtraining** für die Zielgruppe 14-16 Jahre mit unserem neuen Trainerteam
- Die beliebten **Tennis-Ferien-Camps** werden heuer in der 2. und 4. Juli Woche stattfinden.
- Der Verein beteiligt sich am **Ferienspiel der Gemeinde**
- Trainerstunden mit Markus am Mittwoch -Vormittag und Herbert am Samstag- Vormittag
- **Ballmaschine** für Einzeltraining
- **Tennis-Mixed-Doppel Turnier** mit Vereinsfest
- **„Pyramidenspiel“**, um mit möglichst vielen unterschiedlichen Tennispartnern ins Spiel zu kommen
- **Freundschaftsspiele** mit anderen Vereinen sind geplant

Wir hoffen, auch Dich mit diesem tollen Programm anzusprechen und freuen uns über Verstärkung und heißen neue Mitglieder herzlich willkommen! Bitte online über unsere Homepage www.tennis-grossrussbach.at Kontakt aufnehmen - hier sind auch alle aktuellen Informationen zu finden. In unserem Verein findet jeder Spieler und jede Spielerin entsprechend der Spielstärke ein geeignetes Angebot, ob im Freizeit-Gesundheitsbereich oder im kämpferischen Meisterschaftsbetrieb.

Ein so vielfältiges Programm kann nur durch die ehrenamtliche und gemeinschaftliche Mithilfe der

Vereinsmitglieder gestemmt werden, herzlichen Dank an alle, die sich aktiv und engagiert im Verein einbringen und ein so tolles Miteinander ermöglichen.

Wir freuen uns auf eine schöne und unfallfreie Tennissaison, auf entspannte Stunden auf der Terrasse und spannende, faire Spiele. Und im Sommer heißt es wieder: „Urlaub am Tennisplatz“

**Wir sehen einander
am Tennisplatz!**

*Frohe Ostern, wünscht
im Namen des Vorstandes,
Obfrau Elfriede Pachner*

Ferien-Kinder-Tennis-Camp

1.Termin 08.–12.7.2024, 9–12h
2.Termin 22.–26.7.2024, 9–12h

Anmeldung ausschließlich online über die Homepage www.tennis-grossrussbach.at für Kinder von 6-14 Jahren

Kosten:

110.-€/Woche Mitglied UTC
(150.-€/Woche Nichtmitglied),
Geschwisterrabatt pro
Geschwisterkind 10.-€

betreut durch ein engagiertes und professionelles Trainer-team: Tobias, Gregor und Günther freuen sich auf euch!



Musikverein Großrußbach

Obmann: DI Philipp Grabler, Sonnenweg 1, 2113 Wetzleinsdorf
e-mail: office@mv-grossrussbach.at Mobil: 0676 / 755 25 80



Ausblick in ein neues musikalisches Jahr!

Im Rahmen der Weihnachtsfeier ließen wir unser musikalisches Jahr noch einmal Revue passieren. Bei weihnachtlichen Klängen und besinnlichen Gedichten konnten wir uns gemeinsam auf das Weihnachtsfest einstimmen und über

so manche Erlebnisse im alten Jahr lachen.

Mit großen Schritten naht das erste Event des heurigen Jahres. Wir dürfen bereits zum zweiten Mal zum Frühlingskonzert, am Abend

vor dem Muttertag, einladen. Um uns bestens auf die Frühlingskonzertssaison vorbereiten zu können, haben wir unser Konzert vom November auf das Frühjahr verlegt. So können wir im Rahmen der Konzertproben unseren musikalischen Ansatz trainieren und das neu eingeübte Repertoire das ganze Jahr über bei unseren Auftritten präsentieren.

FRÜHLINGSKONZERT

Samstag, 11.5.2024

Einlass ab 18 Uhr

Beginn: 19 Uhr

GMZ Großrußbach

Der Musikverein Großrußbach freut sich über zahlreiche musikbegeisterte Zuhörer:innen!

Medienreferentin
Magdalena Schmidt

Weitere Veranstaltungen

- **9. Mai** Erstkommunion in Großrußbach
- **30. Mai** Fronleichnamprozession in Großrußbach
- **9. Juni** Frühlingskonzert in Harmannsdorf-Rückersdorf
- **16. Juni** 75. Jahrestag der Musikkapelle Bisamberg



Wildunfälle

Mit dem Längerwerden der Tage beginnen auch unsere Wildtiere aktiver zu werden.

Bedingt durch die Fortpflanzungszeit der Feldhasen sowie der Suche nach eigenen Revieren beim Rehwild, kreuzen Wildtiere des öfteren unsere Wege. Daher kann es nun vermehrt zu Wildunfällen kommen. Die Jägerschaft hat deswegen in Zusammenarbeit mit dem Niederösterreichischen Landesjagdverband Wildwarnreflektoren an den Straßenleitpflöcken angebracht. Diese reflektieren das Scheinwerferlicht und warnen so das Wild vor einem herannahenden Fahrzeug.

Natürlich bietet diese Maßnahme keinen hundertprozentigen Schutz vor einem Wildunfall. Sollte es dennoch zu einem Unfall mit Wild kommen, kontaktieren Sie bitte immer die örtliche Jägerschaft oder die Polizei.

Rätsellösung Kinderseite

Blumenzuordnung:
1a, 2c, 3d, 4b

Einladung zum

„Gmoarigang“

mit der Großrußbacher Jägerschaft

am 14.09.2024 um 13:00 Uhr

-wir wandern entlang der Hornsburger, Weinsteiger und Wetzleinsdorfer Grenze

-Wegstrecke etwa 10km

-Treffpunkt Trift

-Bitte festes Schuhwerk und entsprechende Kleidung einplanen, wir bewegen uns hauptsächlich auf den Feldwegen

-bei Schlechtwetter entfällt die Veranstaltung

-Kinder(wagen)taugliche Alternative wird geboten

-Für das leibliche Wohl, mit gemütlichem Ausklang, sorgt die Jagdgesellschaft Großrußbach

Kontakt

Örtliche Jägerschaft

Großrußbach - 0664/2137002

Hipples- 0699/17053356

Kleinebersdorf- 0660/4199774

Wetzleinsdorf- 0650/9884622

Weinsteig- 0699/10972203

Karnabrunn-0676/5888096

Genaue Details zum Wildunfall wie zum Beispiel

- Straßenkilometerbezeichnung
- evtl. Fluchtrichtung
- verunfalltes Wild nicht beunruhigen

helfen, unnötiges Tierleid zu vermeiden.



DAS „SENI-OHR“, eine kurze Vorstellung

Das „SENI-OHR“ ist ein ehrenamtliches Projekt für ALLE SeniorInnen der Markt- und Pfarrgemeinde Großrußbach und Karnabrunn. Ein Vormittag für all jene,

- die Gesellschaft und das Gespräch suchen,
- die das Alleinsein satt haben und Kontakt suchen,
- die sich ihre Wartezeit in der Ordination verkürzen wollen,
- die gerne mit anderen Kaffee trinken,
- die über Gott und die Welt reden wollen,
- die,

Angeregt von der Pfarre Großrußbach (Hans Scheck) wird diese Initiative von der Marktgemeinde Großrußbach mitgetragen und unterstützt.

Daher sind sie immer am ersten Monats-Montag sehr herzlich ins Foyer des Gemeindezentrums in Großrußbach von 09.00 – 12.00 zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Hier nun die bereits fixierten **Termine, jeweils Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr.**

8. April, 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 5. August, 2. September, 7. Oktober, 4. November, 2. Dezember



„Einsamkeit tut weh, sie ist ansteckend und tödlich“

Dass wir Einsamkeit als negativ empfinden und deshalb auch vermeiden wollen, liegt aber nicht nur daran, dass unser Gehirn nach dem „Futter“ der Gemeinschaft verlangt. Es geht dabei auch – wenn man es drastisch formulieren will – ums blanke Überleben. Der Ulmer Psychiater und Neurowissenschaftler Manfred Spitzer spricht in seinem Buch „Einsamkeit-die unerkannte Krankheit“ von der Einsamkeit als Todesursache Nummer eins!

„Wenn ich das Gefühl habe, dass niemand da ist, der sich um mich kümmert, wenn es mir schlecht geht, dann habe ich mehr Stresshormone im Blut. Und Stresshormone lösen alle möglichen Krankheiten aus, wie:

- chronisch erhöhten Blutdruck und
 - dadurch erhöhten Blutzucker
- und diese Faktoren sind – so hat die Wissenschaft von der Entstehung, Verbreitung und Bekämpfung und den sozialen Folgen von Epidemien festgestellt – die Risiken, die sich dann in der Einsamkeit als Todesursache Nummer eins niederschlagen. „Wir können nicht ohne andere Menschen leben, denn eigentlich ist das Menschsein in der Evolution dadurch entstanden, dass wir wie kein anderes Lebewesen miteinander kooperieren, miteinander Pläne schmieden, miteinander Lösungen finden. Und eigentlich ist es das, was uns auch so besonders macht.“ Henning Beck, dt. Neurobiologe

*Auf ein Wiedersehen beim „SENI-OHR“ freut sich
SR Hans Scheck*

Sozialhilfeverein „Essen auf Räder“

Der Sozialhilfeverein „Essen auf Räder“ versorgt ältere oder pflegebedürftige Menschen unserer Gemeinde mit Essen. Die Essensbezieher können täglich, auch am Sonntag, zwischen 2 Menüs wählen.

Wir suchen dringend Fahrer oder Fahrerinnen, die uns bei der Essenzustellung helfen.

Dazu benötigen wir Personen, die bereit sind, an 2 oder 3 Tagen im Monat die Essenzustellung zu übernehmen. Wenn Sie unser Zustellteam unterstützen wollen, melden Sie sich bitte bei Obmann Erich Müller, Telefonnummer 0699/1131 31 51.



Essen auf Räder

Der ÖKB OV Großrußbach und Umgebung – eine eigene Dimension

Eigentlich war es nur eine ordnungsgemäß durchgeführte Jahreshauptversammlung (Generalversammlung) des Ortsverbandes. Sie wurde aber weit mehr!

Es wurde ein Fest der Kameradschaft und des Zusammenhalts. Nachdem Obmann Josef Stich einen Rückblick über 2023 und einen Ausblick für 2024 gab, der Herr des Geldes, Kassier Peter Schubert,

einen Überblick zu den Finanzen des Verbandes präsentierte, besonders verdiente Mitglieder, wie Hannes Weilguny, Uli Wichmann und weitere Kameraden geehrt wurden, HBO Ing. Gerald Maierhofer einen Überblick über den Bezirk gegeben hatte und die Ansprache des Herrn Bürgermeisters Josef Zimmermann der Versammlung den „staatstragenden“ Rahmen gab, ging es los.

Mit klassischem Schweinsbraten und Schnitzeln in „Pepi & Mizzi – Qualität“ sowie köstlichem Beiwerk konnte man sich eine großartige Unterlage schaffen, um auch noch ein zweites Bier trinken zu können.

Überaus erfreulich war, dass dieser Versammlung so viele bedeutende Herrschaften die Ehre gaben:

ANDREAS HAFTNER



Schriftführer Dr. Otto Jähnl, Obmann Josef Stich und Bürgermeister Josef Zimmermann (von links) bei der Generalversammlung (Jahreshauptversammlung) des ÖKB Ortsverbandes Großrußbach und Umgebung am 16. Februar 2024 beim Heurigen Stich in Weisteig.

ANDREAS HAFTNER



Obmann-Stellvertreter Gernold Horn, Kassier Peter Schubert und Dr. Emmerich Grabler (von links) bei der Generalversammlung des Ortsverbandes Großrußbach und Umgebung in Weisteig.

ÖKB OV GROSSRUSSBACH U. UMG.



Dr. Otto Jähnl erhält von Vizepräsident Andreas Haftner das NÖ Landesverdienstkreuz in Silber für seine besonderen Verdienste um den Österreichischen Kameradschaftsbund überreicht.

v. l.: Obmann Josef Stich, Bürgermeister Josef Zimmermann, Dr. Otto Jähnl und ÖKB-Vizepräsident des Viertels unter dem Manhartsberg Andreas Haftner

ANDREAS HAFTNER



Johannes Weilguny erhält die Ortsmedaille in Silber für seinen Einsatz im Ortsverband Großrußbach und Umgebung, insbesondere bei der Errichtung der neuen Holzkreuze in den letzten zwei Jahren.

v. l.: Obmann Josef Stich, Obmann-Stellvertreter Gernold Horn, Johannes Weilguny, Bürgermeister Josef Zimmermann und Kamerad Markus Krenauer

Der Herr Bürgermeister, der Herr Pfarrer, der Viertel-Vizepräsident des NÖKB, der Hauptbezirksobmann von Korneuburg/Stockerau, sein Stellvertreter, der Stadto- bmann von Korneuburg und Ob- männer umliegender Ortsverbän- de, sie alle waren gekommen, um die Atmosphäre der weitem be- kannten Kameradensitzungen des Ortsverbandes Großrußbach und Umgebung zu genießen. Sie tru-

gen mit ihrer Fröhlichkeit ganz we- sentlich zur großartigen und herz- lichen Stimmung bei. Dass unser geschätzter Herr Pfarrvikar, Mag. Albert Pongo, in den Kameraden- kreis aufgenommen werden konn- te, ließ die Stimmung fast durch die Decke gehen.

Vereinsleben vom Feinsten. Ver- einsleben nach Art des Kamerad- schaftsbundes.



Österreichischer Kameradschaftsbund
Ortsverband Großrußbach und Umgebung
Obmann Josef Stich
Hauptstraße 7, Weinsteig

„Ein gutes Gefühl beim Club zu sein!“ (© ÖAMTC)

Dr. Otto Jähnl: Schriftführer des ÖKB OV Großrußbach u. Umg.; Karnabrunn, im Februar 2024

ANDREAS HAFTNER



Ulrich Wichmann erhält die Ortsmedaille in Silber für seinen Einsatz im Ortsverband Großrußbach und Umgebung, insbesondere bei der Errichtung der neuen Holzkreuze in den letzten zwei Jahren.

v. l.: Obmann Josef Stich, Obmann-Stellvertreter Gernold Horn, Ulrich Wichmann und Bürgermeister Josef Zimmermann

ÖKB OV GROSSRUßBACH U. UMG.



Gruppenfoto von der Generalversammlung (Jahreshauptver- sammlung) des ÖKB Ortsverbandes Großrußbach und Umg- ung am 16. Februar 2024 beim Heurigen Stich in Weinsteig.

ÖKB OV GROSSRUßBACH U. UMG.



Gruppenfoto mit dem Vorstand des Ortsverbandes und seinen hochrangigen Gästen bei der Generalversammlung (Jahreshauptversammlung) des ÖKB Ortsverbandes Groß- rußbach und Umgebung am 16. Februar 2024 beim Heurigen Stich in Weinsteig.

v. l.: Dr. Emmerich Grabler, Kassier Peter Schubert, Obmann- Stellvertreter Gernold Horn, Hauptbezirksobmann Ing. Ge- rald Maierhofer, Obmann Josef Stich, Hauptbezirks-Sch- riftführer Matthias Steiner, Vizepräsident Andreas Haftner und Schriftführer Dr. Otto Jähnl

ÖKB OV GROSSRUßBACH U. UMG.



Gemütliche Kameradenrunde im Anschluss an die Gener- alversammlung beim Heurigen Stich in Weinsteig am 16. Feb- ruar 2024 mit dem an diesem Tag neugewonnenen ÖKB-Mit- glied Pfarrvikar Mag. Albert Pongo.

v. l.: Schriftführer Dr. Otto Jähnl, Obmann Josef Stich, Pfarrvi- kar Mag. Albert Pongo, Obmann-Stellvertreter Gernold Horn und Bürgermeister Josef Zimmermann



Ortsgruppe Großrußbach

NÖs Senioren Ortsgruppe Großrußbach freuen sich, alle Termine für das Jahr 2024 wie folgt bekanntzugeben (Details zu den einzelnen Terminen werden separat mitgeteilt – Änderungen vorbehalten!)

Die Tagesfahrten bzw. die 5-Tagesfahrt gilt nur für Mitglieder von NÖs Senioren – Ortsgruppe Großrußbach und wird von MOSER BUSREISEN GesmbH, Jesserniggstraße 12, 2000 Stockerau, Tel. 02266/68806, Email: moser.busreisen@a1.net durchgeführt.

Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Funktionäre des Seniorenbundes in den einzelnen Gemeinden.

Die neuesten Nachrichten ersehen Sie auf unserer Homepage: <http://www.sb-grossrussbach.at>

Donnerstag, 25. April
Tagesfahrt – Parlament und Zentralfriedhof

So. 23. Juni – Do. 27. Juni
5-Tagesfahrt Kärnten (Ossiacher See)

Mittwoch, 14. August
Tagesfahrt Brauerei Gols, Parfümfabrik

August/September
Sommerfest ab 15:00 Uhr

Mittwoch, 18. September
Tagesfahrt Telc (Schlossbesichtigung, Stadtführung)

Freitag, 25. Oktober
Hendlschnapsen zu Hause

Samstag, 7. Dezember
Adventfahrt Hauswirth und Marchegg

Sonntag, 15. Dezember
Vollversammlung und Adventfeier



Frohe Ostern und vor allem Gesundheit wünscht allen Mitgliedern und Sponsoren der Vorstand „NÖs Senioren - Ortsgruppe Großrußbach“



OBERNBERGER HAUSTECHNIK

WOHNEN IN BEHAGLICHKEIT

Kirchengasse 3a, 2111 Rückersdorf-Harmannsdorf
T 02264 / 26 920, office@ht-obernberger.at, www.ht-obernberger.at

**GAS · WASSER · HEIZUNG
WÄRMEPUMPEN · BIOMASSE · SOLAR**



Öffentliche Bücherei & Bücherbus
Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien
 Schlossbergstraße 8, 2114 Großrußbach
 Tel.: 02263/6627
 buecherei.grossrussbach@edw.or.at
 www.bildungsakademie-weinviertel/buecherei

Öffnungszeiten der Bücherei im Bildungshaus:
 Sonntag: 10:30 – 11:30 Uhr
 Dienstag: 15:00 – 18:00 Uhr
 Freitag: 09:00 – 11:00 Uhr

Erfolgreiche Valentinstags-Aktionswoche in Großrußbach und mit dem Bücherbus

Rund um den 14. Februar hatten unsere Leser und Leserinnen wieder die Möglichkeit zu einem „Blind Date mit Buch“. Das Büchereiteam hat verschiedenste Liebesromane sorgfältig mit Geschenkpapier verpackt, viele interessierte Leser/innen borgten sich diese „Überraschungsbücher“ mit ihrer Jahresgebühr oder als Bandleser gratis als einmalige Gelegenheit aus. Die Aktionswoche, die wieder sehr gut ankam, soll nächstes Jahr wiederholt werden.

Veranstaltungstipp:

Krimi-Lesung am 16. April 2024 in der Bücherei

Am 16. April laden wir herzlich zu einer Lesung mit der beliebten Krimi-Autorin Martina Parker in der Bücherei ein. Die Journalistin ist bekannt für ihre Gartenkrimis, in denen jedes Mal ein Gartenclub im Mittelpunkt steht. Bei Parkers Ro-



manen handelt es sich um grandiose Krimi-Unterhaltung mit Tiefgang, bei der kein Auge trocken bleibt. Parker bereiste schon mehr als 60 Länder und interviewte dabei Stars wie Cate Blanchett oder

Quentin Tarantino. Parker lebt mit ihrer Familie, Pferden, Katzen und Fledermäusen in einem alten Bauernhof im Südburgenländischen.

Wir machen Osterferien, von Samstag, den 23. März 2023, bis Montag, den 1. April 2024! In dieser Zeit finden auch keine Ausfahrten mit dem Bücherbus statt! Am Dienstag in der Karwoche, den 26. März, jedoch hat die Bücherei geöffnet!

Wir wünschen frohe Ostern!
 Ihr Büchereiteam

Renata Pilarski-Aichberger und Mag.a Anita Zach sowie die ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen

Öffentliche Bücherei
 und Bücherbus Großrußbach
 Träger: Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien – Marktgemeinde Großrußbach – Pfarre Großrußbach

Mail-Service +++ Meine Gemeinde aktuell +++

Mit dem neuen Mail-Service **+++ Meine Gemeinde aktuell +++** verfügt die Marktgemeinde Großrußbach seit November 2017 über eine Kommunikationsschiene, die den GemeindebürgerInnen viele Aktivitäten und Informationen schnell und unkompliziert näherbringt.

Abonnenten erhalten regelmäßig E-Mails mit einem Überblick über die wichtigsten Neuigkeiten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde.

Eine Anmeldung ist jederzeit möglich:

**Per Mail: gemeinde@grossrussbach.gv.at
 über die Homepage: www.grossrussbach.at/Mail-Service**

Dieses kostenlose Info-Service ist vollkommen unverbindlich und kann jederzeit abgemeldet werden. Es werden keinerlei Daten an Dritte weitergegeben und die Daten werden auch nicht für Marketingaktionen zweckentfremdet.

BILDUNGS AKADEMIE Weinviertel

Bildungsakademie Weinviertel der Erzdiözese Wien /
Standort im Schloss Großrußbach
mit Bücherei und Bücherbus –
Bildungsräume im Schloss
Verwaltung: Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal

02263/6627 (Bücherei Großrußbach)
02574/30203 (Verw. Bildungsakademie)
E-Mail: bildungsakademie.weinviertel@edw.or.at
www.bildungsakademie-weinviertel.at



35. Weinviertelakademie: Migration und Menschlichkeit: Gedenken an Maria Loley

Dieses Jahr stand die WeinviertelAkademie unter dem Motto „Gesellschaftliche Veränderungen über Grenzen hinweg“. Nicht nur im vollen Gemeindesaal in Großrußbach, sondern auch online kamen Ende Februar zahlreiche Interessierte zusammen, um sich über Migration und Integration auszutauschen.

Dieses Jahr stand die Weinviertelakademie im Gedenken an Maria Loley. Die Grand Dame der österreichischen Flüchtlingsbewegung setzte sich zeitlebens für Solidarität und Integration im Weinviertel ein. Nach den spannenden Ausführungen von Prof. Dr. Regina Polak, die eindrucksvoll aufzeigte, wie Migration die gesamte planetarische Geschichte prägt, wurde im Podium eifrig diskutiert. Die Veranstaltung bot nicht nur einen tiefen Einblick in das Thema Migration, sondern diente auch als Ort der Begegnung und des Austausches. Unter der Leitung von Dir. Franz Knittelfelder diskutierten Weihbischof Stephan Turnovszky, Nationalrat Andreas Minnich und Referentin Regina Polak. Weihbischof Turnovszky betonte, dass es vor allem die kleinen Begegnungen sind, die Mut machen und die Welt zu einem besseren Ort gestalten können.

Öffentliche Bücherei & Bücherbus im Schloss Großrußbach

Schlossbergstraße 8, 2114 Großrußbach
Tel.: 02263/6627

Öffnungszeiten der Bücherei im Bildungshaus:

(an Schultagen u. Sonntag,
nicht an Feiertag und Ferienzeiten)

Dienstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 11:00 Uhr

Sonntag: 10:30 – 11:30 Uhr

Die Weinviertelakademie endete mit einem starken Plädoyer für Menschlichkeit und Solidarität, die in den kleinen Gesten des Alltags zum Ausdruck kommen. Jede/r Einzelne kann einen Beitrag leisten, um die Welt zu einem Ort der Hoffnung und des friedlichen Zusammenlebens zu machen. Musikalisch umrahmt wurde der Abend vom Vokal-Ensemble „Anklang“ der Bildungsakademie Weinviertel unter der Leitung von Maria Gager.

Besuchen Sie unsere Veranstaltungen!

Sie sind herzlich eingeladen – eine Auswahl:

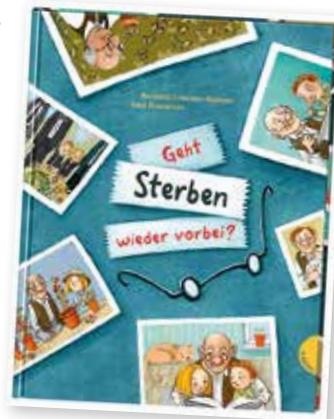
Fit mit dem Smartphone. Ein Kurs für Senior/innen in 3 Modulen am Di., 09., 16. und 23.04. jeweils 10:00–12:00, in Gaweinstal

Einführungsabend zum 22. Grundkurs „Einführung in die Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung“ am Di., 09.04. 18:00–21:00, in Gaweinstal

Rotraud A. Perner wird 80! Eine besondere Frau und ihre Lebensgeschichte im Gespräch am Fr., 12.04., 18:00, in Gaweinstal

Lesung und Vortrag: Geht Sterben wieder vorbei? mit Mechtild Schröeter-Rupieper am Di., 23.04., 19:30, in Poysdorf

Neu: **Cafe Zeitreise** ... alle zwei Wochen am Montag Nachmittag eine Unterstützung für Menschen mit Demenzerkrankung und deren Angehörige in der Bildungsakademie Weinviertel.



Gerne senden wir Ihnen weiterhin oder neu unsere Programmzeitung gratis zu. Rufen Sie uns einfach unter 02574 30203 an. Sie finden alles auch digital online! Nutzen Sie unseren Newsletter – melden Sie sich an!





2-RAD FURCH
 KFZ-Reparaturwerkstätte und
 Verkauf von Neumotorrädern

WOLFGANG FURCH
 2113 Karnabrunn, Gewerbepark 6
 Tel.: 02263/6873 Fax/64 161
 0664/3385516
 e-mail: office@2rad-furch.at
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12,15-18 Uhr

stone4you
 Erlebe Stein mit allen Sinnen

Mitterweg 9, 2020 Hollabrunn
 Tel.: 02952 30 730
 office@stone4you.at
www.stone4you.at

Mo - Fr 8:00 - 12:00 | 13:00 - 18:00 Uhr Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Monika Wöhry
 Astrologin

Alaskastraße 11, 2114 Hipplles
 0664/730 50 376
 monika.woehry@a1.net
<https://www.astrologische-lebensberatung-monika-woehry.at>



Dr. Marion Kara
 Innere Medizin & Gastroenterologie

Fachärztin für Innere Medizin
 und Gastroenterologie | Wahlärztin
 Schloßbergstraße 10, 2114 Großrußbach
 ☎ 02263 21985 🌐 www.drkara.at



CEPERA
 REISEN - BUS - TAXI

Laaerstrasse 15 Mobil: 0664 533 06 55
 2115 Ernstbrunn Büro: 0660 633 06 55
 GISA Zahl: 30694798 Web: www.cepera.net

- Architektur
- Projektentwicklung
- Generalplanung
- Bauphysik
- örtliche Bauaufsicht

Aquadrat
 Ziviltotechniker GmbH

www.aquadrat.at
 Arch. DI Andreas Pachner

your vision - our mission



Dipl. Gesundheitscoach • Ernährungstrainerin
 Burnout Coach • Kinesiologie • Gebärmutterarbeit
 Frauenkreise & Workshops

Hauptstraße 1, 2114 Weinsteig
 0699 109 53 987 www.kinesiologie-kerstin.at



Jägerwirt
 Gasthaus Schwarz
 Fremdenzimmer

2114 Großrußbach
 Hauptstraße 2
 Tel. & Fax +43 (0) 2263 6625
www.jaegerwirt-schwarz.at

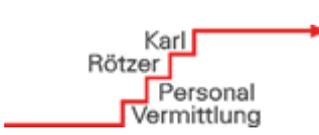


MEISTER SCHMIDT
 KREATIVES
 HANDWERK

Meister Schmidt e.U., Raumausstatter & Maler
 Schloßbergstraße 3, 2114 Großrußbach
 Tel./Fax +43 (0) 2263 6667, Mobil +43 (0) 676 4124210
meister.schmidt@aon.at, www.meister-schmidt.at



Brigitte Sturm
 Dipl. Gesundheitstrainerin
 2113 Karnabrunn, Kellergasse 8
 Tel. 0676-5271490, brigitte-sturm@aon.at
www.brigitte-sturm.at



Karl Rötzer
 Personal
 Vermittlung

Karl Rötzer Personalvermittlungsges.m.b.H.
 2114 Kleinebersdorf, Weinberggasse 10A
 0664/2114338 k.roetzer@a1.net
 02263/6910 www.krpersonal.at

MOTORRAD PKW LKW LANDWIRTSCHAFT
 Inkl. Reparaturen



REIFEN+ SERVICE
SCHWARZMAIER

Fachwerkstätte Korneuburg
 Gewerbepark 1/2a, 2111 Tresdorf
service@reifen-schwarzmaier.at
 +43 664/ 65 71 760

www.reifen-schwarzmaier.at



DERSCH GEMÜSE

Regionales & Saisonales

Laaerstraße 48
 2113 Wetzleinsdorf
 Tel.: 0680/5531988
 f /DerschGemuese



GOLDSCHMIEDE
OSWALD CHALUPA
 Atelier für individuelle Schmuckgestaltung

Hoher-Hausberg 2
 2115 Ernstbrunn
0660 6776 003

atelier.chalupa@gmail.com
www.walcker.chalupa.at

Öffnungszeiten:
 Di. 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
 Mi. 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
 Do. 9:00 - 12:00 Uhr
 Fr. 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
 Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
 Sonntag geschlossen



Mein Ort. Meine Bank.
Raiffeisenbank
in Großrußbach

BankAutomat, Überweisungsbox
 Kontoauszugsdrucker im Foyer
www.raiffeisenbank-korneuburg.at

Ihr lokaler
 Partner für
 Schmierstoffe



Günther
Katzengruber
 +43 676 401 81 80

GEKO OELE
office@geko-oele.at www.geko-oele.at

WINZERHOF SCHEIT
 2113 KARNABRUNN
 TEL 02263/6744
www.winzerhof-scheit.at



GOLD in Korea
 Infos: www.winzerhof-scheit.at



Fam. Stich
 Hauptstraße 7
 2114 Weinsteig
 Tel.: 0680/247 74 97

nur geschl. Gesellschaft

Nach telefonischer Vereinbarung
 und für spezielle Anlässe
 (Geburtsfeiern, Vereinsfeiern, etc.)

Erwin Zechmeister GmbH
 Filialleitung: Beate Meißl
 Huttererstr. 1-3
 2115 ERNSTBRUNN
02576 - 2603 MIT
 www.zechmeisterstein.at
GRABSTEINE die trösten
ZECHMEISTER

PHYSIOTHERAPIE SCHECK
 Kaiser-Franz-Josefstr. 5 | 2114 Großrußbach

Johannes Scheck
 Physiotherapeut
 Sportwissenschaftler
 0664 / 521 37 11

Melanie Langthaler
 Physiotherapeutin
 Säuglinge | Kinder
 0676 / 840 257 778

VERSICHERUNGSBÜRO SOCHOR

**Ihr verlässlicher Partner
 in allen Versicherungsfragen**

Tel. 01/ 581 23 38
 E-mail: office@vb-sochor.at

Thomas Sochor Versicherungsmakler
 und Versicherungsberatungs Ges.m.b.H.
 1210 Wien, Franz Jonas Platz 10/2/4

**Ein Stück "Heimat"
 zum Verschenken**

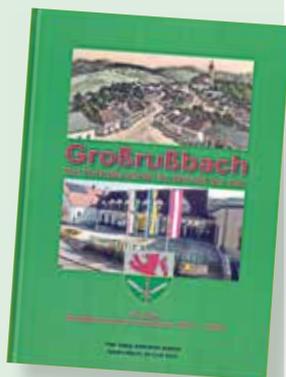


Sie suchen noch ein passendes Geschenk? Freude schenken mit unseren Gutscheinen, DVD mit schönem Bildmaterial aus der Großgemeinde oder ein stilvolles Weinglas mit dem Schloßbergplatz-Motiv.



**50 Jahre Großgemeinde
 Großrußbach**

CHRONIK
 Buchpreis:
 EUR 40,-



Bei uns im
 Gemeinde-
 amt erhält-
 lich!

**OBERNBERGER
 HAUSTECHNIK**

WOHNEN IN BEGALICHKEIT

Kirchengasse 3a, 2111 Rückersdorf-Harmannsdorf
 T 02264 / 26 920, office@ht-obernberger.at, www.ht-obernberger.at

GAS - WASSER - HEIZUNG
 WÄRMEPUMPEN - BIOMASSE - SOLAR

Roland KAINZ
 KFZ-Meisterbetrieb

2114 Großrußbach, Hippleser Straße 5
 Tel. 02263/6669 Fax 02263/6990

NT METALLBAU
 Kunstschmiede
 Niroverarbeitung
 Kreativschlosserei

Nikolaus TABERNIG
 Hauptstraße 23 A-2114 Hipples
 t: 0664 73077611
 e: metallbau.tabernig@gmx.at

MUSIKSCHULE

www.MS-WEINVIERTEL-MITTE.at
 Hauptstraße 31, 2114 Großrußbach ☎ 0660 7642087
 ✉ musikschule-weinviertel-mitte@grossrussbach.gv.at

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

- NÖ Landeskindergarten 2151
- Volksschule Großrußbach 6732
- Pfarramt Großrußbach..... 6695
- Krankenhaus Korneuburg.....02262 / 9004-0
- Krankenhaus Mistelbach02572 / 9004-0
- Krankenhaus Stockerau02266 / 6090-0
- Arbeitsmarktservice..... 050 904 340
- Bezirksgericht Korneuburg.....02262 / 799-0
- BH Korneuburg.....02262 / 9025-0
- Finanzamt Korneuburg 050 233 233
- NÖ Gebietsbauamt.....02262 / 9025-45100

NOTRUF-NUMMERN

- Feuerwehr..... 122
- Polizei 133
- Rettung..... 144
- Euronotruf..... 112

Impressum: Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Großrußbach, Hauptstraße 31 / Für den Inhalt verantwortlich und Redaktion: Bgm. Josef Zimmermann
 Redaktionssekretariat: Gemeindeamt Großrußbach, Tel. 02263/6668. Herstellung: DESIGNSTUDIO Team Wagner, www.ichmachedruck.com



Gemeindeamt Großrußbach
 Hauptstraße 31
 2114 Großrußbach
 Telefon: 02263/6668, Fax-Dw. 17
 E-Mail: gemeinde@grossrussbach.gv.at
 www.grossrussbach.gv.at

Parteienverkehr:
 Mo./Mi./Do. 7.00-12.00 u. 12.30-16.00 Uhr
 Di. 7.00-12.00 u. 12.30-21.00 Uhr
 Fr. 7.00-13.00 Uhr

Amtsstunden des Bürgermeisters:
 Di. 19.00-21.00 Uhr